

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Kesselsdorfer Osterbrunnen

Die Mitglieder des Heimatkreises Kesselsdorf e. V. und vom „800 Jahre Kesselsdorf 2023“ e. V. haben sich am Sonntagnachmittag, 22. März 2026, mit Diana Schönherr von der Gärtnerei Ludwig ans Werk gemacht, unseren Gemeindebrunnen mit fast 200 bunten Eiern und grünen Ranken zu verzieren und wieder zu einem Osterbrunnen zu verwandeln.

Der ursprünglich aus der Fränkischen Schweiz stammende Brauch, in der Zeit vor Ostern öffentliche Dorfbrunnen mit bemalten Ostereiern als Osterbrunnen zu schmücken, wurde nun zum 3. Mal im Dorf initiiert. Damit konnten wir wieder einen frühlingshaften Blickfang in die Mitte der Straße des Friedens setzen. Der Heimatkreis hat den mutwillig zerstörten Schwengel durch die Firma Hauptvogel herrichten lassen, damit dieses Kulturdenkmal wieder vollständig zu bestaunen ist.

Sandra Mende
Heimatkreis Kesselsdorf



Frühjahrsbauernmarkt in Wilsdruff auf dem Markt

Sonntag, 12. April 2026

09:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. „Die Wilsdruffer“ von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bürgermeisterwahl am Sonntag, 19. April 2026

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht – gehen Sie wählen!

Die Wahllokale sind am Wahltag von **08:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.



Wilsdruff setzt erneut ein Zeichen zum Tag der Demenz

Am 19. März 2026 wurde in der Kindertagesstätte „Am Schloßberg“ in Blankenstein im Rahmen der Aktion „Vergiss?Mein!Nicht!“ ein besonderes Zeichen der Verbundenheit gesetzt. Bei frühlingshaftem Wetter kamen Kinder, Bewohnerinnen und Bewohner des advita Haus Kesselsdorf und weitere Beteiligte zusammen, um gemeinsam Vergissmeinnicht zu pflanzen. Die Aktion steht symbolisch für die Erinnerung daran, dass Menschen mit Demenz ein wichtiger und wertvoller Teil unserer Gesellschaft sind. Besonders hervorzuheben ist das gelungene Miteinander von

Jung und Alt, das den Vormittag prägte und eine herzliche sowie verbindende Atmosphäre schuf.

Ein herzlicher Dank gilt dem advita Haus Kesselsdorf für die engagierte Mitwirkung, der Kindertagesstätte „Am Schloßberg“ für die künftige Pflege der Pflanzen sowie Frank Grunze für die freundliche Unterstützung durch sein Sponsoring. Mit solchen Initiativen setzt die Stadt Wilsdruff ein wichtiges Zeichen für mehr Aufmerksamkeit, Verständnis und gesellschaftlichen Zusammenhalt im Umgang mit dem Thema Demenz.



Erlebe Wilsdruff – Eröffnung 6. Kunstwoche Wilsdruff und offene Geschäfte



Nach den fünf erfolgreichen Kunstwochen 2021 bis 2025 werden wir traditionell wieder vom **24. April 2026 bis 10. Mai 2026** die Schaufenster der Innenstadt von Wilsdruff in eine Freiluftgalerie verwandeln und Kunst der breiten Öffentlichkeit präsentieren. Ausgestellt werden Malerei, künstlerische Fotografie und Keramik von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region. Kommen Sie vorbei zum Schauen und Staunen und lassen Sie sich inspirieren. Eröffnung

ist am **24. April 2026, 17:00 Uhr**, am Café „Zum Adler“ mit musikalischer Unterhaltung durch das Duo Kati & Tino und anschließendem Rundgang für alle Interessierten. Die Geschäfte der Wilsdruffer Innenstadt laden an diesem Abend zum langen Einkaufsbummel ein. Sie können bis **20:00 Uhr** die schönen Läden entdecken und die Kunstwerke in den Schaufenstern bewundern. Für Ihr leibliches Wohl sorgen das Café Adler und Kebap Haus Aydin lädt zum großen Grillen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Albrecht Ludwig, Im Namen der „IG Kunstwoche Wilsdruff“
Anke Konrad, Im Namen der Geschäftsinhaber von Wilsdruff

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



Informationen über Sachsen-Monitor 2026

Im Auftrag der Sächsischen Staatskanzlei führt das Meinungsforschungsinstitut Ipsos GmbH gemeinsam mit der Foerster & Thelen Marktforschung Feldservice GmbH eine Bürgerbefragung im Rahmen des sogenannten „Sachsen-Monitors“ durch. Auch die Stadt Wilsdruff mit allen Ortsteilen wurde zufällig für die Teilnahme ausgewählt. Untersucht werden unter anderem Lebenssituation, Zukunftserwartungen sowie gesellschaftspolitische Einstellungen der Bevölkerung. Die Ergebnisse dienen der Beobachtung von Entwicklungen und Trends im Freistaat Sachsen. Die Teilnahme ist freiwillig und erfolgt unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen (DSGVO). Die Ergebnisse der Befragungen werden auf der Internetseite der Sächsischen Staatsregierung unter <https://www.staatsregierung.sachsen.de/sachsen-monitor-5656.html> veröffentlicht. Es wird um eine aktive Unterstützung bei der Befragung gebeten. Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken.

Die Stadt Wilsdruff präsentiert ihren neuen Imagefilm



Verkehrseinschränkungen















- **Braunsdorf** – Voraussichtlich bis **Ende April 2026** kommt es zu wiederkehrenden Einschränkungen im Bereich „Ernst-Thälmann-Straße“, „Maxim-Gorki-Straße“, „Karl-Marx-Straße“, „Carl-Reinsch-Straße“. Grund hierfür sind Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.
- **Grumbach** – Voraussichtlich bis **Mitte Mai 2026** kommt es zu wiederkehrenden Einschränkungen im Bereich „Mühlweg“, „Kastanienstraße“, „Begersweg“, „Petersmannweg“, „Lindenweg“, „Am Unteren Bach“. Grund hierfür sind Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.
- **Grumbach** – Voraussichtlich **vom 13. April 2026 bis 15. Mai 2026** kommt es zur Vollsperrung des Fußweges zwischen der „B173/Kesselsdorfer Straße“ und „Bahnhofsweg“ und der Einmündung „Bahnhofsweg/Kreuzung S192/Wilsdruffer Straße“. Anwohner des Bahnhofsring werden an der Baustelle vorbeigeführt. Grund hierfür sind Arbeiten zur Verlegung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie.
- **Grumbach** – Seit 29. September 2025 bis **31. August 2026**, wird die Straße „Am Wehr“ HNr. 3a bis 4 voll gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten zum Rückbau „Wehr Sparmannmühle“.
- **Grumbach** – Seit Mitte Juni 2025 bis **31. Dezember 2026**, wird im Bereich „Am Gewerbepark HNr. 4“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.
- **Mohorn** – Voraussichtlich bis **30. Juni 2026** kommt es zu einer Vollsperrung im Bereich „Am Silberblick“. Grund hierfür sind Arbeiten an der Trafostation im Auftrag der SachsenEnergie.
- **Mohorn/Herzogswalde** – Voraussichtlich **ab dem 13. April 2026 bis zum 24. April 2026** kommt es zu Einschränkungen auf der B173 zwischen „Zur Ziegelei“ und „Herzogswalder Straße“. Grund hierfür ist die dringende bauliche Zustandsprüfung von Abwasseranlagen.
- **Limbach** – Voraussichtlich **vom 7. April 2026 bis 10. April 2026** kommt es zu Einschränkungen im Bereich „Am Rittergut HNr. 6“. Grund hierfür sind Baugrunduntersuchungen.
- **Kesselsdorf** – Ab Mitte Januar 2026 bis **Ende Mai 2026**, wird im Bereich „Zschoner Ring 3“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.
- **Kesselsdorf** – Voraussichtlich bis **Ende April 2026** kommt es zu wiederkehrenden Einschränkungen im Bereich „Stamsrieder Weg“, „Oberhermsdorfer Straße“, „Schulstraße“, „Am Wüsteberg“, „Zur Erholung“, „Steinleite“, „Zur Alten Poststraße“, „Unkersdorfer Straße“, „Sachsenallee“. Grund hierfür sind Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.
- **Kesselsdorf** – Voraussichtlich **bis Mitte Mai 2026** kommt es zu wiederkehrenden Einschränkungen im Bereich „Stamsrieder Weg“, „Oberhermsdorfer Straße“, „Schulstraße“, „Am Wüsteberg“, „Zur Erholung“, „Steinleite“, „Zur Alten Poststraße“, „Unkersdorfer Straße“, „Sachsenallee“. Grund hierfür sind Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.
- **Kesselsdorf** – Voraussichtlich in der **20. Kalenderwoche** wird die Standsicherheitsprüfung der Lichtmasten in Kesselsdorf durchgeführt. Dies betrifft folgende Straßenzüge: „Stamsrieder Weg“, „Teichweg“, „Am Markt“, „Parkweg“, „Talblick“, „Steinbacher Weg“, „Zur Erholung“, „Zöllmener Ring“, „Christian-Klengel-Straße“, „Alter Gartenweg“, „Grumbacher Straße“, „Oscar-Fichtner-Straße“
Es wird mit keinen größeren Einschränkungen für die Anwohner und/oder Gewerbetreibenden zu rechnen sein.
- **Allgemein** – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Öffentliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, **19. April 2026** findet die Wahl des Bürgermeisters in der Stadt Wilsdruff statt. Die Wahlzeit dauert von **08:00 Uhr bis 18:00 Uhr**. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist am Sonntag, **10. Mai 2026**. Die Wahlzeit des zweiten Wahlgangs dauert ebenfalls von **08:00 Uhr bis 18:00 Uhr**.
2. Die Stadt Wilsdruff ist in 15 allgemeine Wahlbezirke und zwei Briefwahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung der Wahlbezirke	Wahlraum	Barrierefreiheit
001	Wilsdruff 1	Oberschule Wilsdruff – Anbau, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff	
002	Wilsdruff 2	Oberschule Wilsdruff – Anbau, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff	
003	Limbach/Birkenhain	Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach	
004	Kaufbach	Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach	
005	Blankenstein	Alte Schule, Kirchweg 6, 01723 Wilsdruff OT Blankenstein	
006	Helbigsdorf	Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Zur Pfarrwiese 6, 01723 Wilsdruff OT Helbigsdorf	
007	Grumbach	Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Wilsdruff OT Grumbach	
008	Mohorn	Lokschuppen Mohorn, Bahnhofstraße 10, 01723 Wilsdruff OT Mohorn	
009	Grund	Grünwerk Welde, Am Tharandter Wald 5, 01723 Wilsdruff OT Grund	
010	Herzogswalde	DRK Seniorenwohnpark, Am Rosengarten 3, 01723 Wilsdruff OT Herzogswalde	
011	Braunsdorf	Vereinshaus Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, 01723 Wilsdruff OT Braunsdorf	
012	Oberhermsdorf	Seniorentreff Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, 01723 Wilsdruff OT Oberhermsdorf	
013	Kleinopitz	Dorfhaus für Jung und Alt, Saalhausener Straße 10 a, 01723 Wilsdruff OT Kleinopitz	
014	Kesselsdorf 1	Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Wilsdruff OT Kesselsdorf	
015	Kesselsdorf 2	Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Wilsdruff OT Kesselsdorf	
016	Briefwahl 1	Gymnasium Wilsdruff (Aula), An der Schule 9, 01723 Wilsdruff	
017	Briefwahl 2	Gymnasium Wilsdruff (Aula), An der Schule 9, 01723 Wilsdruff	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 29. März 2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm).

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters ist von **gelber** Farbe. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und der Wählerin und dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt.
4. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine** Stimme.
Es wurden **mehrere** Wahlvorschläge zugelassen. Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand sowie Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Absatz 1 Sächsischen Kommunalwahlordnung (SächsKomWO) bekannt gemachten Anschrift der Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 Sächsischen Kommunalwahlordnung (SächsKomWO) festgestellten Reihenfolge.
5. Die Wählerin oder der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem Stimmzettel eine oder einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerberinnen und Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.
6. Jede Wählerin und jeder Wähler kann – außer sie/er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einem etwaigen zweiten Wahlgang abgegeben werden. Der Stimmzettel muss von der Wählerin und vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.
7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebiets der Stadt Wilsdruff oder durch Briefwahl wählen.

Öffentliche Bekanntmachungen

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen sowie den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
9. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von den Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu

fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Absatz 2 Kommunalwahlgesetz - KomWG).

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Absatz 3 Kommunalwahlgesetz - KomWG).

Wilsdruff, 26. März 2026



Ralf Rother
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Bürgermeisterwahl am 19. April 2026

am **21. April 2026, 17:00 Uhr**
in das Rathaus Wilsdruff (barrierefrei)
Markt 1, 01723 Wilsdruff

Die Sitzung ist öffentlich. Es hat jedermann Zutritt.

■ Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Allgemeine Berichterstattung von der Wahl
3. Wahl des Bürgermeisters
 - a. Prüfung der Wahlniederschriften auf Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit

- b. Feststellung des Wahlergebnisses
 - c. Beschlussfassung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Wilsdruff
4. Verschiedenes

Wilsdruff, 30. März 2026



Katja Laetsch
Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. •

Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@swilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, DSC, Bianka Jäschke, Denis Balla, Geoportal Sachsen • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 5.640 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 23.04.2026 und Redaktionsschluss ist am 13.04.2026 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
 Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter 463-112
 Hauptamt 463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff 463-120
 Standesamt 463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900
 Kämmerei/Kasse 463-205
 Grund- und Gewerbesteuer 463-206
 Bauamt 463-322
 Straßenbeleuchtung 463-319
 Winterdienst 463-322
 Liegenschaften/Immobilien 463-314
 Wohnungswesen 463-323
 Bauhof 463-401

Für Seniorenarbeit Wilsdruff:

Ansprechpartner für
 die Seniorenarbeit in



Braunsdorf:

Martina NoackTel. 0351/65854572

Grumbach:

Thomas Kurth-LothTel. 0174/3042595

Helbigsdorf:

Wilfried EberhardtTel. 035209/20682

Kaufbach:

Sonhild PostlerTel. 035204/794849

Kesselsdorf:

Fortuna Schiefelbein ..Tel. 035204/47722

Kleinopitz:

Monika BredbergTel. 035203/39261

Limbach:

Sylvia BuroTel. 035204/60812

Mohorn:

Ute BauerTel. 0174/9027270

Oberhermsdorf:

Karin BaumannTel. 0351/6503079

Wilsdruff:

Christa HandkeTel. 035204/48014

Öffentliche Bekanntmachung

Bericht aus dem Stadtrat vom 19. März 2026

Informationen

1. Jugendkonferenz Wilsdruff

Am 10. März 2026 wurde es im Kleinbahnhof Wilsdruff europäisch: Zur ersten Jugendkonferenz unter dem Motto „Europa in Wilsdruff – Wilsdruff in Europa“ kamen rund 50 Schülerinnen und Schüler aus Oberschule und Gymnasium zusammen. Organisiert wurde die Konferenz von der Stadtverwaltung Wilsdruff in Zusammenarbeit mit den Schulleiterinnen sowie Europe Direct Dresden. Nach der Begrüßung ging es direkt in den Austausch. Beim „World-Café“ diskutierten die Jugendlichen an verschiedenen Thementischen über Europa, brachten ihre eigenen Sichtweisen ein und kamen miteinander ins Gespräch. Im Anschluss wurden sie selbst aktiv: Mit Unterstützung von Vertretern verschiedener Institutionen und Initiativen entwickelten die Teilnehmenden eigene Projektideen – kreativ, engagiert und mit Blick auf ihre Stadt. Zum Abschluss präsentierten die Gruppen ihre Ergebnisse. Besonders überzeugte das Team „Jugendrat Wilsdruff“, welches seine Idee nun dem Stadtrat vorstellen darf. Die Konferenz war ein gelungener Auftakt und hat gezeigt, wie viel Interesse, Ideenreichtum und Engagement in den jungen Menschen vor Ort steckt – und wie wichtig es ist, ihnen Gehör zu verschaffen.



2. Geförderter Breitbandausbau im Landkreisprojekt „Weiße Flecken“

Am 4. März 2026 fand im Landratsamt Pirna eine Beratung zum aktuellen Stand und zu den weiteren Perspektiven des geförderten Breitbandausbaus statt. Im Rahmen des Förderprojekts zur Erschließung der sogenannten „Weißen Flecken“ werden in Wilsdruff 1.830 Adressen mit Glasfaser versorgt. Dafür sind rund 82 Kilometer Tiefbauarbeiten vorgesehen, die seit Ende 2023 laufen. Bislang haben 68 Prozent der förderfähigen Grundstückseigentümer eine entsprechende Erklärung mit der SachsenEnergie abgeschlossen, um den Ausbau auf ihrem Grundstück zu ermöglichen. Eigentümer, die diese Zustimmung bislang nicht erteilt haben, verlieren in künftigen Förderprojekten die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss bezuschusst zu erhalten. Die Stadtverwaltung hat daher mit Schreiben vom 16. März 2026 alle betroffenen Eigentümer informiert und auf diesen Umstand hingewiesen. Gleichzeitig wird die SachsenEnergie die Vertragsunterlagen nochmals zusenden, damit niemand die letzte Chance auf einen geförderten Anschluss verpasst.

3. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff am 27. Februar 2026

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff trafen sich die Kameradinnen und Kameraden am 27. Februar 2026 im Rittergut Limbach. Als Gäste waren Bürgermeister Ralf Rother, die Beigeordnete des Landrates Kati Kade, Kreisbrandmeister Björn Rosenkranz sowie der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Rumen Münch anwesend. Stadtwehrleiter Falk Arnhold blickte in seinem Rechenschaftsbericht auf das vergangene Jahr zurück. Insgesamt bewältigten die Ortswehren 494 Einsätze. Den größten Anteil bildeten technische Hilfeleistungen, häufig im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen. Größere Brände blieben im Stadtgebiet glücklicherweise aus. Neben dem Einsatzgeschehen standen auch Investitionen und organisatorische Themen im Fokus des Rechenschaftsberichtes. So wurde im Jahr 2025 unter anderem neue Einsatzbekleidung für technische Hilfeleistung und Vegetationsbrände beschafft, außerdem ein neues Löschfahrzeug für die Ortswehr Kesselsdorf bestellt. Die Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff zählt aktuell 305 aktive Mitglieder. Besonders erfreulich entwickelt sich die Nachwuchsarbeit mit 150 Jugendlichen und 34 Kindern in den Jugend- und Kinderfeuerwehren. Abschließend dankte Stadtwehrleiter Falk Arnhold allen Kameradinnen und Kameraden sowie allen Unterstützern der Feuerwehr für ihr Engagement.



Öffentliche Bekanntmachung

4. Fördermittel Feuerwehrmuseum

Für das Feuerwehrmuseum der Stadt Wilsdruff auf dem Gelände des Kleinbahnhofes wurden durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt im Rahmen der Förderung „Wir für Sachsen“ Fördermittel in Höhe von insgesamt 1.320,00 Euro bewilligt. Ziel der Förderung ist die Anerkennung, Stärkung und Weiterentwicklung des Ehrenamtes.

5. Bürgermeisterwahl 2026

Die Bürgermeisterwahl findet am 19. April 2026 statt. Sollte ein zweiter Wahlgang notwendig sein, ist dieser für Sonntag, 10. Mai 2026, vorgesehen. Die zugelassenen Wahlvorschläge wurden im Amtsblatt „wir und hier“, Ausgabe 5/2026, veröffentlicht. Die Wahlbenachrichtigung wurde bis Ende der 13. Kalenderwoche zugestellt. Seit diesem Zeitpunkt können auch Briefwahlunterlagen beantragt werden. Dies ist auch online unter www.wilsdruff.de möglich.

6. Anmeldezahlen für Gymnasium und Oberschule Wilsdruff im Schuljahr 2026/2027

Für das Gymnasium in Wilsdruff wurden insgesamt 84 Anmeldungen registriert, während die Oberschule 81 Anmeldungen verzeichnen konnte. Diese Zahlen spiegeln nicht nur das große Vertrauen in die beiden Bildungseinrichtungen wider, sondern zeigen auch das weitreichende Einzugsgebiet der Schulen. Schülerinnen und Schüler aus Wilsdruff, Klipphausen und den umliegenden Ortsteilen, darunter auch aus Freital und nahezu bis nach Meißen, haben sich für die fünften Klassen im kommenden Schuljahr eingeschrieben.

7. Personal

Vom 23. Februar 2026 bis 6. März 2026 absolvierte ein Schülerpraktikant der Oberschule Sabel in Freital ein zweiwöchiges Schülerpraktikum. Er durchlief dabei die Ämter Bauamt, Kämmerei und Hauptamt. Bei einem Mitarbeiter auf den städtischen Sportplätzen endet der Bundesfreiwilligendienst zum 14. April 2026. Der Mitarbeiter bleibt über eine geringfügige Beschäftigung ab 15. April 2026 weiter in seinen Aufgaben tätig und damit zur Unterstützung der Vereine erhalten.

8. Stellenausschreibungen

Für die Stellenausschreibung „Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) - Fachrichtung Kommunalverwaltung“ wurden am 3. März 2026 acht Bewerber (m/w/d) zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Die Stelle wird ab 1. September 2026 mit einer neuen Auszubildenden besetzt.

9. Krippenplatzanträge

Allen Antragstellern mit Geburtsdatum des Kindes bis 30. Juni 2025 wurde bzw. wird die Aufnahme mit Aufnahmetermin und konkreter Einrichtung bestätigt. Für alle Kinder mit dem Geburtsdatum nach diesem Stichtag erhalten die Eltern eine Mitteilung, dass der beantragte Krippenplatz zum Wunschtermin bereitgestellt werden kann, jedoch die aufnehmende Kindertageseinrichtung noch nicht konkret benannt werden kann. Dies ist abhängig von den weiteren Schritten hinsichtlich des Kriterienkataloges und der Entscheidungen durch den Stadtrat. Die Sicherstellung des Rechtsanspruches auf Kindertagesbetreuung nach § 24 SGB VIII ist gegeben. Aktuell können wir allen Antragstellern einen Betreuungsplatz zum gewünschten Termin anbieten. Eine Abweisung von Aufnahmeanträgen im Stadtgebiet ist nicht gegeben.

10. EB KITA Wilsdruff

Im Rahmen der erfolgten Ausschreibung für die zu besetzende Hausmeisterstelle (m/w/d) lagen zum Bewerbungsschluss 14 Bewerbungen vor. Nach erfolgter Vorauswahl anhand verschiedener Kriterien wurden vier Bewerber (m/w/d) zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Die Gespräche fanden am 24. März 2026 in der Stadtverwaltung Wilsdruff statt. Derzeit gibt es eine Stellenausschreibung für die zu besetzende Stelle „technischer Mitarbeiter“ (m/w/d). Eine Mitarbeiterin kehrte, nach in Anspruch genommener Elternzeit, zurück in den beruflichen Dienst. Dem Träger liegt eine Schwangerschaftsanzeige einer pädagogischen Mitarbeiterin vor. Für diese Mitarbeiterin ist ein

Sitzung des Stadtrates

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, 7. Mai 2026, 19:00 Uhr** statt. Der Ort wird im nächsten Amtsblatt bekannt gegeben.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Donnerstag, 30. April 2026, 19:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1, 01723 Wilsdruff (barrierefrei), statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Hinweis zur Bürgersprechstunde

Bürgerinnen und Bürger können bei Fragen oder Beratungsbedarf künftig telefonisch unter 0162 2673564 oder per E-Mail an marco.broscheit@friedensrichter.de direkt einen Gesprächstermin vereinbaren.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Blutspendetermine

- ▶ **Kesselsdorf**
Dienstag, 14. April 2026,
15:00 Uhr bis 19:00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf,
Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft zu helfen.

Öffentliche Bekanntmachung

ärztliches Beschäftigungsverbot ausgesprochen worden. Zum 31. März 2026 schieden zwei technische Mitarbeiterinnen aufgrund einer Kündigung bzw. eines Renteneintrittes aus dem Unternehmen aus.

11. Brandschutzsanierung Oberschule Wilsdruff

Nunmehr sind die Arbeiten rund um die Brandschutzsanierung im Südflügel der Oberschule in Wilsdruff weitestgehend abgeschlossen. Das Fachkabinett Chemie wurde eingerichtet. Die Lüftungsanlage im Vorbereitungsraum für die fachspezifischen Schränke wurde installiert. Die damit verbundenen Elektro-, Trockenbau- und Malerarbeiten sind in diesem Zuge mit ausgeführt worden. Im Vorbereitungsraum Chemie wurden die ersten Möbel montiert. Aufgrund des hohen Gewichts sind hier jedoch noch Anpassungen im Bodenaufbau erforderlich. Sobald diese abgeschlossen sind, können die restlichen Möbel aufgebaut werden und die Räumlichkeiten zur Nutzung freigegeben und dieser Bauabschnitt abgeschlossen werden.

12. Lebendige Zentren (LZP) – Parkstadion Wilsdruff

a. Sportpark Projekt 1 - Baukörper

Mit dem Anstieg der Außentemperaturen erfolgte nunmehr der dringend benötigte Hausanschluss für die Medien Gas, Wasser/Abwasser und Strom im Neubau am Parkstadion. Mit Kalenderwoche 13 begannen die Arbeiten in den Außenanlagen um den Gebäudekomplex. Neben dem Setzen von Bordsteinen und dem Pflastern von Zuwegungen und Flächen, erfolgt auch eine Umverlegung der Regenentwässerung der Bestandsdächer, welche künftig, wie auch die Dachflächen des Neubaus, in das Versickerungsbecken am Pumptrack eingeleitet werden. Damit folgt die Stadtverwaltung den Empfehlungen der unteren Wasserbehörde zur reduzierten Einleitung von Niederschlagswasser in die „Wilde Sau“. Dieses Vorgehen soll das Gewässer bei künftigen Starkregenereignissen entlasten. Im Neubau erfolgte derweil der Anstich der Wände und Decken. Darüber hinaus wurde circa ein Drittel der geplanten Flächen gefliest und mit der Feinmontage der elektrischen Anlagen begonnen. Die Bereitstellung von Warmwasser verzögert sich jedoch weiterhin deutlich. Der Grund ist die ungewöhnlich lange Lieferzeit einer dringend benötigten Steuereinheit, welche bereits vor Monaten in Auftrag gegeben wurde.

Parallel dazu erfolgten die umfangreichen Rückbau- und Entkernungsmaßnahmen im Bestandsgebäude. Durch die zahlreichen Umbauten soll das Bestandsgebäude an die Anforderungen der künftigen Nutzung angepasst werden. Im Rahmen der Arbeiten wurden mehrere, zum Teil verdeckte Feuchtschäden festgestellt, wodurch deutlich mehr Substanz entfernt und entsorgt werden musste, als geplant. Neben einer beschädigten Bodenabdichtung in einem der alten Duschräume wurde auch eine fehlerhafte Ausführung der Gebäudeabdichtung im Erdreich vorgefunden. Vor der geplanten Sanierung der Innenräume muss hier dringend eine neue Abdichtung der Gebäudehülle erfolgen.

b. Sportpark Projekt 3 – Schul- und Außensportanlagen

Aufgrund der guten Witterung konnten die Arbeiten an den Schul- und Außensportanlagen wiederaufgenommen werden. Nach letzten Arbeiten zur Fertigstellung des Sportfunktionsbodens auf dem Rasenspielfeld wurde Ende März mit der Einsaat der Rasensamen begonnen. Im Anschluss werden die umliegenden Leichtathletikanlagen sowie die Tribüne und Zuwegungen erneuert. Wie auch schon beim Gebäudekomplex des Parkstadions, soll nun auch das Niederschlagswasser der Sportflächen deutlich reduziert abgeleitet werden. Nach umfangreichen Abstimmungen mit der unteren Wasserbehörde soll hierzu ein kleines Regenrückhaltebecken im Südosten des Stadiongeländes vorgesehen werden. In Verbindung mit ei-

nem Drosselschacht soll so die Einleitung von Niederschlagswasser in die „Wilde Sau“ auf ein Minimum reduziert werden. Auch diese Maßnahme soll das Gewässer bei Starkregenereignissen weiter entlasten.

13. Maßnahmen/Projekte aus Hochwasserrisikomanagement – Umbau Wehr in Grumbach

Im Dezember 2025 konnten die Vorbereitungen für die Ufersicherung entlang der Anliegerstraße „Am Wehr“ wie geplant abgeschlossen werden. Hierfür wurden circa 100 Bohrschablonen für die notwendige Bohrpfehlgründung betoniert und das Bachbett der „Wilden Sau“ wurde für den Zeitraum der Arbeiten verfüllt. Nach der geplanten Trennung und Sicherung einer kreuzenden Trinkwasserleitung konnte Mitte Februar mit den Bohrungen begonnen werden. Dabei gräbt sich das Bohrgerät bis circa acht Meter Tiefe in den Baugrund entlang der künftigen Gewässerkannte. Im Anschluss wurden ebenfalls acht Meter lange Bewehrungskörbe in die Bohrungen eingelassen und mit Beton verfüllt. Das Ende der Bohrungen und der Abbau des circa 19 Meter hohen Bohrgerätes fanden planmäßig Ende März statt. Parallel dazu wurde das Regenrückhaltebecken für die Binnenentwässerung der Anliegergrundstücke weitergebaut und ein erster Abschnitt des neuen Regenwasserkanals in Richtung der Anliegerstraße verlegt. Im kommenden Bauabschnitt erfolgt dann die Öffnung der Anliegerstraße „Am Wehr“, um den Regenwasserkanal über die gesamte Länge des Baufeldes verlegen zu können.

14. Vollsperrung B173 zwischen Naundorf und Niederschöna

Im Zeitraum vom 7. April 2026 bis voraussichtlich Ende August dieses Jahres wird die B173 in Höhe Naundorf/Niederschöna wegen einer Fahrbahnerneuerung gänzlich gesperrt. Die Maßnahme betrifft auch die Straßen in unserem Gemeindegebiet, da der Umleitungsverkehr über Grillenburg zuvor über die S192 in Grumbach verlaufen wird. Wir werden Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung gegenüber den zuständigen Stellen einfordern, insbesondere die Anordnung von Tempo 30 und Querungshilfen in dem betroffenen Abschnitt.

15. Abfallentsorgung im Bereich Kleinopitz, Zum Rittergut und Wilsdruff, Struthweg durch ZAOE

Aus Gründen der Arbeitssicherheit wurde uns durch den Abfallzweckverband mitgeteilt, dass die Abfallentsorger zukünftig nicht mehr die Straßen „Zum Rittergut“ in Kleinopitz und den „Struthweg“ in Wilsdruff durchfahren. In Kleinopitz wurde ein Sammelplatz im Zufahrtsbereich der Straße durch die Stadt eingerichtet. Hier können die Anwohner ab 16. März die Tonnen abstellen. Für den „Struthweg“ ist eine ähnliche Lösung angedacht. Gegebenenfalls werden zwei Stellflächen auf Höhe des Kindergartens und am ehemaligen Bahndamm vorgesehen. Hierzu gibt es aber noch keine abschließende Entscheidung und keinen festgelegten Termin des Abfallzweckverbandes.

16. Durchführung Verkehrserhebung

Am 19. März 2026 hat die PVE GmbH eine Verkehrszählung mittels Kamerasystemen an folgenden Straßen durchgeführt:

- S177 im Bereich BAB Anschlussstelle Wilsdruff,
- S36 in Kreuzung Hühndorfer Höhe sowie
- S36 Kreuzung B173.

Die Verkehrsanalyse wurde durch einen Kaufinteressenten für die Gewerbeansiedlung Hühndorfer Höhe beauftragt und dient der Untersuchung des Verkehrsflusses und der Verkehrsabläufe, insbesondere in den Kreuzungsbereichen.

Öffentliche Bekanntmachung

17. Braunsdorf – Wendepplatz

In der letzten Woche erfolgte eine Begehung vor Ort mit dem RVSOE, dem Ortsvorsteher und dem Planungsbüro zur Umgestaltung des Platzes. Es wurden verschiedene Varianten diskutiert. Aufgrund der zur Verfügung stehenden Fläche wird keine normgerechte Haltestelleneinrichtung möglich sein (Aufstellflächen für Dreiachser und Gelenkzug zu kurz). Denkbar ist eine schmale Insel in der Mitte mit längsgehendem Wartehäuschen. Aus Sicht des Ortschaftsrates müssen auch die Wendemöglichkeiten für andere Fahrzeuge weiterhin gegeben sein, z. B. Fahrzeuge, die aus der Straße der MTS kommen und Richtung Oberhermsdorf wollen.

18. Ladeinfrastruktur der SachsenEnergie im Gemeindegebiet

Mit der SachsenEnergie sind wir im Austausch zum weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur im Gemeindegebiet der Stadt Wilsdruff. So soll in Wilsdruff ein weiterer Standort mit Ladehub errichtet werden. Die Detailabstimmungen dazu laufen. Des Weiteren sollen zusätzliche Standorte in Grumbach und Kesselsdorf erschlossen werden. Derzeit ist die SachsenEnergie hier noch auf der Suche nach geeigneten Standorten bzw. Flächen, die zur Verfügung stehen. Aufgrund der Anfragen aus den Ortschaftsräten werden wir diese mit in das Verfahren einbeziehen.

19. Sanierung Waldbad



Die Sanierung im Waldbad mit dem Austausch der Umwälzpumpen und der Anpassungen in der Schalttechnik haben bereits Ende des vergangenen Jahres mit ersten Vorbereitungsmaßnahmen begonnen. Zunächst wurde der Filtersand aus den Behältern ausgesaugt und entsorgt (circa 25 Kubikmeter). Die Behälter wurden außerdem instandgesetzt. Dafür wurde unter anderem die Filtergummierung erneuert. Des Weiteren wurden die alten Pumpen demontiert und die dazugehörigen Fundamente abgestemmt, damit der Boden begradigt werden konnte. In der vergangenen Woche wurde dann an zwei Tagen der neue Sand eingespült. Dazu war ein hoher Wasserbedarf erforderlich, der mittels Behälter und dem Großtanklöschfahrzeug der Feuerwehr und einem Standrohr zur Verfügung gestellt wurde. Insgesamt sind circa 25 Tonnen Sand in die Behälter eingebracht. Im weiteren Verlauf werden neben der Montage der neuen Umwälzpumpen noch Anpassungen am Mehrzweck- sowie Planschbecken vorgenommen. Dies betrifft beispielsweise die Abtriebsdüsen, den Einbau von Abdeckgittern oder den Einbau von Messwasseransaugungen. Auch die Steuerungstechnik samt Schaltschrank werden in diesem Zusammenhang erneuert. Parallel zu diesen Arbeiten laufen die alljährlichen Vorbereitungen für den Badebetrieb, das heißt Beckenentleerung und -reinigung sowie Wiederbefüllung und Reinigung der Verkehrsflächen. Alle vorgenannten Arbeiten mit Inbetriebnahme der Gesamtanlage werden rechtzeitig vor der Badsaison abgeschlossen sein.

20. Baumpflanzungen im Stadtgebiet

Im März wurden insgesamt 49 neue Laubbäume gepflanzt. Dabei handelt es sich überwiegend um straßenbegleitende Pflanzungen, zum Beispiel an der Freiburger Allee in Wilsdruff oder an der Lindenallee in



Limbach. Für die Pflanzungen gibt es eine dreijährige Anwuchspflege inklusive Bewässerung. Fast alle ausgewählten Baumarten sind insektenfreundlich (Bienenweide und ähnliche).

Außerdem wurde bereits im letzten Quartal 2025 die Sanierung der Streuobstwiese in Kesselsdorf (unterhalb der Kleingartenanlage) durch uns beauftragt und von einem Fachunternehmen durchgeführt. Im ersten Quartal 2026 wurde die Sanierung der Streuobstwiese „Nossener Straße“ beauftragt, welche voraussichtlich spätestens Ende April abgeschlossen sein wird. Wir haben darauf geachtet, abgestorbene Bäume als Hochstubben zu belassen, um diese als Habitat zu erhalten.

■ Stadtratsbeschlüsse vom 19. März 2026

Anträge zur Tagesordnung

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff lehnte das Absetzen von Tagesordnungspunkt 5 – Nachrücken eines Stadtratsmitgliedes – von der Tagesordnung ab. (Beschluss 08/2026)

Der Stadtrat lehnte die Absetzung von Tagesordnungspunkt 6 – LZP – Lebendige Zentren, Einzelmaßnahme „Errichtung Spielplatz „Lunapark“, Neumarkt, Wassererlebnis „Wilde Sau“ – Entwurf, Entscheidung, Variante – von der Tagesordnung ab. (Beschluss 09/2026)

Änderung Sitzungsprotokoll der öffentlichen Stadtratssitzung vom 5. Februar 2026

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff lehnte die Änderung des Sitzungsprotokolls entsprechend des Vorschlages von Stadtrat Matthias Schlönvogt ab. (Beschluss 10/2026)

Nachrücken eines Stadtratsmitgliedes

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss:

1. Keine Hinderungsgründe für eine Mandatsübernahme bei Ronny Plenio festzustellen. (Beschluss 11/2026)
2. Das Nachrücken von Ronny Plenio als Mitglied des Stadtrates festzustellen. (Beschluss 12/2026)
3. Ronny Plenio in den Technischen Ausschuss zu bestellen. (Beschluss 13/2026)

LZP – Lebendige Zentren

Einzelmaßnahme „Errichtung Spielplatz Lunapark“, Neumarkt Wassererlebnis „Wilde Sau“ – Entwurf, Entscheidung Variante

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff bestimmte die Variante 3A zur Ausführung. (Beschluss 14/2026)



Fortschreibung Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) und Durchführung vorbereitender Untersuchungen (VU) für das Gebiet „Innenstadt“ – Grundsatzbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss:

1. Die Fortschreibung des bestehenden Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (INSEK) als strategische Grundlage der zukünftigen Stadtentwicklung.
2. Die Einleitung vorbereitender Untersuchungen (VU) für das Untersuchungsgebiet „Innenstadt“ gemäß § 141 BauGB.
3. Die städtebauliche Sanierungsmaßnahme im vereinfachten Verfahren nach § 165 BauGB durchzuführen. (Beschluss 15/2026)

Öffentliche Bekanntmachung

Ergänzungssatzung „Ortsteil Birkenhain“ – Billigungs- und Veröffentlichungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss

1. Die Billigung des Entwurfs der Ergänzungssatzung „Ortsteil Birkenhain“ einschließlich der Begründung in der vorliegenden Fassung vom März 2026 und bestimmt ihn zur Veröffentlichung beziehungsweise zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats.
2. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Veröffentlichung beziehungsweise die öffentliche Auslegung im Amtsblatt und im Internet öffentlich bekannt zu machen. (Beschluss 16/2026)

Vergabe von Bauleistungen für die Außensportanlage an der Grundschule Mohorn

Der Stadtrat erteilte den Zuschlag für die Außensportanlage an der Grundschule Mohorn an den wirtschaftlichsten Bieter A. (Beschluss 17/2026)

Bauamtsleiter Patrick Goldschmidt gab bekannt, dass es sich beim wirtschaftlichsten Bieter A um die Firma Böhme GmbH aus Bannewitz handelt.



Vergabe von Bauleistungen für den Zschoner Ring in Kesselsdorf, 2. Bauabschnitt

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff erteilte den Zuschlag für die Fahrbahnerneuerung Zschoner Ring, 2. Bauabschnitt an den wirtschaftlichsten Bieter A.

(Beschluss 18/2026)

Bauamtsleiter Patrick Goldschmidt gab bekannt, dass es sich beim wirtschaftlichsten Bieter A um die Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH aus Chemnitz handelt.



Verabschiedung und Amtseinführung Bürgermeister/in

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss, für die Verabschiedung des bisherigen Bürgermeisters sowie die Amtseinführung des neu gewählten Bürgermeisters/Bürgermeisterin ein Gesamtbudget von 5.000 Euro festzulegen. (Beschluss 19/2026)

Spendenannahme und deren Verwendung

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss die Annahme der aufgeführten Spenden. Die Verwendung erfolgt entsprechend der Angaben des Gebers. (Beschluss 20/2026)

Satzung zur Durchführung von Brandverhütungsschau der Stadt Wilsdruff – Brandverhütungsschauatzung

Aufgrund von §§ 4 Abs. 1 Sächsischer Gemeindeordnung i.V.m. 17 Sächsischer Feuerwehrverordnung in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Wilsdruff in seiner Sitzung am 11. Dezember 2025 die folgende Satzung beschlossen:

Inhaltsübersicht

- § 1 Zuständigkeit und Zweck
- § 2 Durchführende der Brandverhütungsschau
- § 3 Regelmäßige Brandverhütungsschauen
- § 4 Vorbereitung der Brandverhütungsschau
- § 5 Durchführung der Brandverhütungsschau, Mängelbeseitigung, Nachschau
- § 6 Kostenersatz, Kostenschuldner, Kostenhöhe
- § 7 Kostenerstattungsätze
- § 8 Inkrafttreten

§ 1 Zuständigkeit und Zweck

- (1) Die Stadt Wilsdruff ist für die Durchführung von Brandverhütungsschauen im Stadtgebiet sachlich zuständig. Die Durchführung ist eine weisungsfreie Pflichtaufgabe der Gemeinde.
- (2) Die Brandverhütungsschau dient der Feststellung brand- und explosionsgefährlicher Zustände. Sie umfasst alle Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, die der Entstehung und Ausbreitung von Bränden entgegenwirken und bei einem Brand eine wirksame Brandbekämpfung, die Rettung von Menschen, den Schutz von Sachwerten und Tieren sowie unwiederbringlichem Kulturgut ermöglichen.
- (3) Bei der Brandverhütungsschau wird festgestellt, ob, unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik zur Brandsicherheit, brandgefährliche Zustände vorliegen. Brandgefährliche Zustände sind insbesondere solche, welche die Entstehung und Ausbreitung von Feuer und Rauch begünstigen, die Rettung von Menschen gefährden und die Brandbekämpfung behindern.

§ 2 Durchführende der Brandverhütungsschau

- (1) Die Brandverhütungsschau wird durch Angehörige der Feuerwehr durchgeführt, die den Qualifikationsanforderungen nach § 15 SächsFwVO genügen. Soweit keine Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr über die notwendige Qualifikation verfügen wird die Brandverhütungsschau gemeinsam mit dem vom Landkreis gestellten geeigneten Personal bzw. andere beauftragte Personen durchgeführt, welche über die erforderliche Eignung verfügen.
- (2) Soweit erforderlich wirken bei der Brandverhütungsschau der Stadtwehrrleiter, die Bauaufsichtsbehörde, das Gewerbeaufsichtsamt und andere sachverständige Personen mit.

§ 3 Regelmäßige Brandverhütungsschauen

- (1) Die regelmäßige Brandverhütungsschau ist grundsätzlich gemäß Anlage 1 aller 3 bis 5 Jahre durchzuführen.
- (2) Eine außerordentliche Brandverhütungsschau kann auch außerhalb der vorgeschriebenen Zeit durchgeführt werden, wenn Anhaltspunkte für erhebliche Mängel vorliegen oder angezeigt werden.

§ 4 Vorbereitung der Brandverhütungsschau

- (1) Die Brandverhütungsschau ist rechtzeitig dem Eigentümer, Besitzer oder sonstigen Nutzungsberechtigten anzuzeigen. Die Anmeldung soll ca. 4 Wochen vorher erfolgen. Damit soll dem im Satz 1 genannten Personenkreis ausreichend Zeit zur Vorbereitung der Brandverhütungsschau gegeben werden.
- (2) Bei einer außerordentlichen Brandverhütungsschau kann die Benachrichtigung entfallen.
- (3) Die zu beteiligenden Fachbehörden sind rechtzeitig über die Durchführung der Brandverhütungsschau zu informieren, um ihnen damit die Möglichkeit einzuräumen, an der Brandverhütungsschau teilzunehmen.



Öffentliche Bekanntmachung

§ 5 Durchführung der Brandverhütungsschau, Mängelbeseitigung, Nachschau

- (1) Über die Brandverhütungsschau ist eine Niederschrift anzufertigen. Darin ist eine Frist zur Beseitigung der festgelegten Mängel festzulegen. Die Verantwortlichen und die an der Brandverhütungsschau Beteiligten erhalten eine Ausfertigung der Niederschrift.
- (2) Nach Ablauf der in der Niederschrift gesetzten Frist ist eine Nachschau durchzuführen, wenn nicht auf andere Weise nachgewiesen wird, dass die Mängel beseitigt sind.
- (3) Sind bei Brandverhütungsschau oder der Nachschau keine Mängel feststellbar, ist die Mängelfreiheit dem Verantwortlichen des der Brandverhütungsschau unterliegenden Objektes schriftlich zu bestätigen.

§ 6 Kostenersatz, Kostenschuldner, Kostenhöhe

- (1) Die Stadt Wilsdruff erhebt für die Durchführung einer Brandverhütungsschau gem. § 22 SächsBRKG einschließlich Vor- und Nachbereitung sowie eventuell erforderliche Nachschauen Verwaltungsgebühren und Kosten nach dieser Satzung, soweit nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Kostenschuldner ist der Eigentümer, Besitzer oder sonstige Nutzungsberechtigte des der Brandverhütungsschau unterliegenden Objektes. Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.
- (3) Die Höhe der Verwaltungsgebühr wird nach Zeitaufwand, Art und Anzahl des in Anspruch genommenen Personals und der Fahrzeuge sowie eines Gemeinkostenansatzes ermittelt.

- (4) Bei der Erhebung des Kostenansatzes nach Stundensätzen bildet die aufgewendete Zeit die Berechnungsgrundlage.
- (5) Die Kosten setzen sich zusammen aus den Kosten des in Anspruch genommenen Personals der Stadt bzw. des Landkreises sowie beauftragter Personen sowie den Gemeinkosten der Verwaltung.

§ 7 Kostenerstattungssätze

- (1) Folgende Kostenerstattungssätze werden in Ansatz gebracht:
Verwaltungspersonal 66,10 Euro pro Stunde
Verwaltungsaufwand 20 Euro Pauschale pro Brandverhütungsschau
- (2) Der Kostenerstattungssatz für die Inanspruchnahme von Personal des Landkreises bzw. beauftragter Personen bemisst sich nach den der Stadt Wilsdruff tatsächlich entstandenen Kosten.

§ 8 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wilsdruff, 24. März 2026



Ralf Rother
Bürgermeister



Veröffentlichung und öffentliche Auslegung entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB – Ergänzungssatzung „Ortsteil Birkenhain“

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Dezember 2025 die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Ortsteil Birkenhain“ beschlossen.

In der Stadtratssitzung am 19. März 2026 wurde der Billigungs- und Veröffentlichungsbeschluss für den Entwurf der Ergänzungssatzung „Ortsteil Birkenhain“ in der Fassung vom März 2026 gefasst. Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Satzungsentwurf sowie der Begründung zur Satzung findet in der Zeit **vom 13. April 2026 bis einschließlich 15. Mai 2026** statt. Während dieser Zeit können die kompletten Planunterlagen auf der Internetseite der Stadt Wilsdruff unter www.wilsdruff.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingesehen werden. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die kompletten Planunterlagen im Rahmen einer öffentlichen Auslegung in dem genannten Zeitraum in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Zimmer 3.13 (2. OG), während folgender Zeiten ausgelegt:

Mo, Di, Do, Fr:	08:00 bis 12:00 Uhr
Mo:	13:00 bis 15:00 Uhr
Di:	14:00 bis 18:00 Uhr
Do:	13:00 bis 16:00 Uhr
Mi:	nach Vereinbarung.

Während der Dauer der Veröffentlichung können von jedermann Stellungnahmen elektronisch über das Zentrale Landesportal Bauleitplanung Sachsen sowie an die E-Mail-Adresse der Stadt Wilsdruff:

post@swilsdruff.de übermittelt werden. Zusätzlich können Stellungnahmen bei Bedarf auch schriftlich an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff gerichtet sowie während der oben genannten Zeiten schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse, zustimmen. Diese Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1c EU-DSGVO im Rahmen des Planverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht ihnen gegenüber genutzt. Sofern Privatpersonen ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Abwägung. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB)



Ralf Rother
Bürgermeister

Mehr Informationen:



Stadt Wilsdruff



@stadt.wilsdruff



Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

1 Kinderfahrrad vom 04.10.2025 in Grumbach • **1 Master-Key-Card** zur Schlüsselprogrammierung vom 04.10.2025 in Wilsdruff
• 1 Damen-Brille vom 05.11.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** vom 09.11.2025 in Wilsdruff • **1 kleiner Schlüssel** mit Anhänger vom 16.11.2025 in Wilsdruff • **1 Stirnlampe** vom 28.11.2025 in Wilsdruff • **Brillenfund** (2 Stück) am 02.12.2025 in Wilsdruff • **1 Paar Fahrradhandschuhe** von Oktober/2025 in Grumbach • **2 Schlüssel** vom 21.12.2025 in Kesselsdorf • **1 Schlüsselbund** vom 01.01.2026 in Wilsdruff • **1 Mobilfunktelefon** vom 19.01.2026 in Wilsdruff • **2 Schlüssel** vom 25.01.2026 in Wilsdruff • **2 Schlüssel** vom 06.02.2026 in Mohorn • **1 Handyhülle** mit Bargeldfund vom 26.02.2026 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** vom 10.03.2026 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** vom 13.03.2026 in Grumbach • **1 Ring** (vergoldet) vom 13.03.2026 in Grumbach • **1 E-Scooter** vom 26.03.2026 in Klipphausen • **1 Herren-Fahrrad** vom 27.03.2026 in Kesselsdorf

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Wissenswertes

EINLADUNG



PODIUMSGESPRÄCH

WIRTSCHAFT IM DIALOG

REFORMEN, REALITÄT, REGION

Wir laden Sie herzlich ein beim Podiumsgespräch zum Thema „Zwischen Bürokratie und Wachstumsversprechen – Wie steht unsere Wirtschaftsregion wirklich da und welche Perspektiven gibt es?“ dabei zu sein.


16.04.2026
ab 17 Uhr


Tharandter Str. 1, 01723 Wilsdruff
Altes Rathaus Grumbach


Moderation
Dr. Thomas Arnold

GÄSTE / TEILNEHMER:

- > Jörg Dittrich - Präsident der HWK Dresden und des Zentralverbands Handwerk
- > Heiko Lachmann - Vorstand der Ostsächsischen Sparkasse Dresden
- > Thomas Schulz - Leiter für Vertrieb und Wirtschaftsinfos Creditreform Dresden
- > Ralf Rother - Bürgermeister der Stadt Wilsdruff

THEMENAUZUG:

- > **Wirtschaftslage in Dresden und der Region:** Wie bewerten Unternehmen, Verbände und Institutionen die aktuelle Situation?
- > **Neue gesetzliche Rahmenbedingungen:** Tarifreuegesetze, Mindestlohn, Transparenzregister u.v.m. – ist das die versprochene Entlastung für Unternehmen?
- > **Reformen und Wirtschaftspolitik:** Was ist vom angekündigten „Herbst der Reformen“ tatsächlich bei Mittelstand und Handwerk angekommen?
- > **Finanzierung und Investitionen:** Welche Auswirkungen haben Neuverschuldung, Konjunkturprogramme und Basel IV auf Unternehmen in der Region?
- > **Zukunft von Mittelstand und Handwerk:** Welche Rahmenbedingungen brauchen Unternehmen in unserer Wirtschaftsregion?

Vormerken & Weitersagen!

Jetzt anmelden!

Für alle Interessierten!
Nicht-Mitglieder zahlen 25,-€/Teilnehmer.

Die Anmeldung zur Veranstaltung ist über den nachfolgenden Link möglich: <https://business-netzwerk-wilsdruff.de/anmeldung>

Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff



Kunst auf Keramik – Ausstellung in der Sachsenperle

Auch in diesem Jahr wollen wir in der Sachsenperle wieder Ausstellungen auf die Beine stellen, um Ihnen die Möglichkeit zu geben Kunst vor der Haustür zu erleben und dabei lokale Künstlerinnen und Künstler zu unterstützen. Los geht es mit etwas ganz besonderem – Kunst auf Keramik von Viola Fischer. Die gebürtige Wilsdrufferin beschäftigt sich seit 10 Jahren mit der Keramikmalerei und verwandelt dabei Alltagsgegenstände in kleine Kunstwerke. Ihre Darstellungen umfassen dabei alles von abstrakt bis realistisch und haben oft auch lokalen Bezug. Viele Werke können käuflich erworben werden und beim Drehen am Glücksrad gibt es tolle handgemachte Preise zu gewinnen. Die Ausstellung ist vom **3. Mai 2026 bis 17. Mai 2026** immer sonntags von **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** geöffnet. Gern können Sie unter akv.wilsdruff@gmail.com auch einen außerplanmäßigen Besuch bei uns anfragen. Eröffnet wird die Ausstellung am **3. Mai 2026, 14:00 Uhr** mit einem Gläschen Sekt. Kommen Sie gern vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Vivien Ernst

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff
Sachsenperle
Freiberger Allee 46, Wilsdruff



KUNST AUF KERAMIK VON VIOLA FISCHER

AUSSTELLUNG IN DER SACHSENPERLE
03.05. - 17.05.2026

Der Artur-Kühne-Verein präsentiert Malereien auf Keramik der Wilsdruffer Künstlerin Viola Fischer.

Eröffnung: am 03.05.2026 um 14 Uhr
Geöffnet immer sonntags vom 03. - 17.05.2026 von 14 bis 17 Uhr
Ort: Freiberger Allee 46, 01723 Wilsdruff (ehemalige Sachsenperle)
oder auf Anfrage unter akv.wilsdruff@gmail.com

Wir freuen uns auf Sie!
Herzlichen
Gruß

www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein



Wissenswertes

Orchesterwerkstatt des Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. – Die 11. Ausgabe



Es ist 09:00 Uhr am Samstag, 21. März 2026. Traditionell eröffnen wir unsere Orchesterwerkstatt mit einer kleinen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde. So groß war der Kreis der Teilnehmer noch nie. 17 junge und gestandene Musikanten sind unserer Einladung gefolgt und wollen mit Orchestermitgliedern und Musikschullehrern diesen Tag gemeinsam verbringen. In unserer Orchesterwerkstatt steht das gemeinsame Musizieren im Mittelpunkt. Dabei geht es nicht nur um das Erlernen von Noten und das Zusammenspiel im Orchester, sondern vor allem um die Freude am gemeinsamen Klang und die Begeisterung für unser Hobby, die Musik, die alle miteinander teilen. Denn, am Ende steht vor allem eines im Vordergrund, der Spaß am gemeinsamen Musizieren. Wie auch schon im vergangenen Jahr, wurde die kulinarische Versorgung des Tages,

übrigens wieder in Eigenregie unserer Orchesterfrauen, mit einem Paket von Pudding, Joghurt und verschiedenen Milchprodukten aus dem Hause „Sachsenmilch Leppersdorf GmbH“ wunderbar abgerundet. Für diese reichliche kostenfreie Bereitstellung zur Unterstützung unseres Projektes danken wir herzlich dem sächsischen Unternehmen. Ein besonderer Dank für die gute und intensive Unterstützung geht an die Musikschulleitung, Frau Edelmann, sowie die teilnehmenden Musikschullehrer, die ihre „Schützlinge“ wie immer bestens auf diesen Tag vorbereitet hatten. Vor dem gut besuchten öffentlichen Abschlusskonzert konnten die Teilnehmer in einer Auswertungsrunde ihre Wünsche für weitere Nachwuchspro-

gramme notieren. Wir freuten uns über die vielfältigen Ideen und Musikwünsche für das kommende Jahr. Somit ist nach der Orchesterwerkstatt für uns auch gleichzeitig vor der Orchesterwerkstatt. In der Hoffnung ein bisschen Lust auf mehr Blasorchester geweckt zu haben, freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit den Werkstattteilnehmern in unseren Proben jeweils mittwochs 19:30 Uhr im Stadt- und Vereinshaus oder im kommenden Jahr zur 12. Orchesterwerkstatt am 20. März 2027.

■ Unsere nächsten Auftritte:

- **Samstag, 11. April 2026, 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**
Einweihung Funkturm-Denkmal Wilsdruff
- **Sonntag, 12. April 2026, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
Bauernmarkt Wilsdruff
- **Sonntag, 19. April 2026, 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr**
Feuerwehrfest und Oldtimertreffen Wilsdruff

Karsten Ruby

Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.

„Die Wilsdruffer“



Die Wilsdruff-App



 MUNIPOLIS

Download on the
App Store

GET IT ON
Google Play



Wissenswertes

Triumphserie, Gänsehautmomente und Heimstärke – Wilsdruffer Tänzerinnen begeistern auf ganzer Linie

Zwei aufeinanderfolgende Wettkampfwochenenden haben dem Tanzteam Wilsdruff einen rundum gelungenen und emotionalen Saisonverlauf beschert. Mit starken Leistungen in allen Ligen zeigten die Tänzerinnen



eindrucksvoll ihr Können und begeisterten sowohl die Wertungsrichter als auch das zahlreiche Publikum. Am 14. März 2026 gingen zunächst die Formationen der 1. und 2. Bundesliga an den Start und das direkt vor heimischer Kulisse in

der Saubachtalhalle Wilsdruff. In der 1. Bundesliga erntete sich Art Inspiration bei ihrem ersten Saisonauftritt einen souveränen 6. Platz und setzte damit ein starkes Zeichen. Auch in der 2. Bundesliga wusste Bonté zu überzeugen. Mit einem hervorragenden 4. Platz gelang ein gelungener Einstieg in die neue Saison. Am darauffolgenden Tag, 15. März 2026, standen die Wettbewerbe der Jugend- und Kinderverbandsliga auf dem Programm. In der Jugendverbandsliga, die bereits ihren zweiten Wettkampf bestritt, präsentierten sich beide Wilsdruffer Formationen in Top-

form. Clou! erreichte einen starken 4. Platz, während équipage erneut glänzte und sich verdient den 1. Platz sicherte. In der Kinderverbandsliga sorgte coeurs mit einem beeindruckenden 2. Platz für einen echten Höhepunkt



und einen perfekten Saisonstart. Die großartige Stimmung in der gut gefüllten Saubachtalhalle mit begeistertem Publikum machte dieses Wochenende zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten. Nur eine Woche später ging es direkt weiter: Beim Turnier in Leipzig/Machern traten die Formationen der Oberliga sowie erneut der Jugend- und Kinderverbandsliga an. Auch hier knüpften die Tänzerinnen nahtlos an ihre Leistungen an. In der Oberliga konnte sich bonne caprice bei ihrem zweiten Wettkampf erneut über einen starken 2. Platz freuen. In der Kinderverbandsliga erkämpfte sich coeurs einen tollen 3. Platz und bestätigte damit ihre gute Form. In der Jugendverbandsliga zeigte Clou! erneut eine souveräne Leistung und belegte einen soliden 5. Platz. équipage setzte ihre Erfolgsserie eindrucksvoll fort. Auch im dritten Wettkampf erhielten die Tänzerinnen die Bestwertung von fünfmal der Note 1 und bauten damit ihre Führung in der Gesamtwertung weiter aus – eine außergewöhnliche Leistung. Das Tanzteam Wilsdruff kann auf zwei intensive und äußerst erfolgreiche Wochenenden zurückblicken. Mit Teamgeist, Leidenschaft und sportlicher Höchstleistung haben die Tänzerinnen eindrucksvoll gezeigt, welches Potenzial in ihnen steckt. Die kommenden Wettkämpfe dürfen mit großer Spannung erwartet werden.

Tanzteam Wilsdruff



Gepflegter Start der Sächsischen LandFrauen „Wilsdruffer Land“ ins Vereinsjahr 2026

Mit Vorfreude und Tatendrang ist unser Verein ins neue Jahr gestartet. Im Januar fand bereits zum zweiten Mal der regionale Neujahrsspaziergang statt. Diesmal trafen wir uns zu einer historischen Führung in Kesselsdorf. Bei winterlicher Atmosphäre nutzten die Teilnehmerinnen die Gelegenheit, entlegene bisher unbekannte Ecken kennenzulernen, Anekdoten zu erfahren und sich bei wärmenden Getränken unterwegs auszutauschen. Am 20. Januar 2026 führte der Vorstand ein wertschätzendes Gespräch mit Bürgermeister Ralf Rother und Beigeordnetem Carsten Hahn zur aktuellen Lage des Vereins innerhalb der Vereinslandschaft Wilsdruff, möglichen Projekten sowie allgemeinen Entwicklungszielen in Wilsdruff und Umgebung. Auch verschiedene Fördermöglichkeiten wurden besprochen. Am 31. Januar 2026 fand in Braunsdorf die Mitgliederversammlung 2026 statt, bei der ein Rückblick auf das vergangene Jahr und der Abschluss des Jahres 2025 erfolgte. Es wurde ein Ausblick auf die kommenden Projekte gegeben. Die Jahresplanung und die Wünsche und Vorschläge der Mitglieder standen dabei im Mittelpunkt. Zudem wurden erste Ideen zur Weiterentwicklung des Vereinslebens besprochen. Im Februar traf sich erstmals die Kreativgruppe unserer LandFrauen in Grumbach. Mit viel Freude und Engagement wurden dekorative Sterne gebastelt – ein gelungener Auftakt für weitere kreative Zusammenkünfte. Ebenfalls im Februar fand in Oberhermsdorf ein informativer Vortrag zu körperlicher Pflege und andere Nutzen von ätherischen Ölen statt. Landfrau Babet Rülker vermittelte anschaulich deren Wirkung und Anwendungsmöglichkeiten im Alltag. Dabei stellte jede Teilnehmerin sich ihren indivi-

duellen Pflege-Duft-Roll-on zum Mitnehmen her. Ein weiterer wichtiger Schritt war das erste Treffen zur Entwicklung vereinsinterner, themenbezogener Arbeitsgruppen. Ziel ist es hier, künftig noch gezielter auf die Interessen der Mitglieder einzugehen und neue Impulse für die Vereinsarbeit zu setzen. Dabei möchten wir unsere Mitglieder intensiver einbinden und motivieren, selbst in Aktion zu treten. Wir waren überrascht, wie viele Themen für diese Gruppen vorgeschlagen wurden. Von Natur und Garten, über Kunst und Kultur, Musik und Bewegung, Kochen und Backen bis zu Handarbeit und Kreativität war alles vertreten. Wir sind gespannt, was wir gemeinsam konkret daraus entwickeln werden. Bleibt dran – wir werden weiter dazu berichten. Im März folgte der Workshop zur Herstellung von Naturkosmetik in Kleinopitz. Unter der fachkompetenten Anleitung von Landfrau Manuela Franz konnten die LandFrauen und ihre Gäste eigene Kosmetik wie Handpeeling und Lippenpflegestift herstellen und wertvolle Tipps für die Anwendung natürlicher Pflegeprodukte und Aromaöle mitnehmen. In der 2. Runde zum Thema Arbeitsgruppen diskutierten wir in Oberhermsdorf unsere Ressourcen und Möglichkeiten, Ideen und Wünsche. Daraus werden wir erste weitere Angebote für Landfrauen und Interessierte erarbeiten.

Ihr seht, es bleibt „gepflegt“ vielfältig bei uns, mit spannenden Aktivitäten und schönen gemeinsamen Erlebnissen, neuen Projekten und inspirierenden Begegnungen. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Frühling.

Sächsische Landfrauen Ortsverein „Wilsdruffer Land“



Wissenswertes

Doppelter Bronze-Erfolg für die HSG Weißeritztal

Für die Handballmannschaften der C2-Jugend und D-Jugend der HSG Weißeritztal endete die Saison sehr erfolgreich. Beide Teams belegten in der Endabrechnung der Regionsoberliga jeweils den dritten Tabellenplatz. Der jüngere C-Jugend-Jahrgang der HSG Weißeritztal konnte sich im Feld, gegen teils etablierte Mannschaften, sehr gut behaupten. Am Ende stehen, acht Siege und vier Niederlagen zu Buche. Sah es zwei Wochen vor dem Saisonende noch nach Platz vier aus, konnte sich die Mannschaft des Trainergespanns Kathrin Wutzler und Daniela Meitzner durch zwei souveräne Heimsiege in der Saubachtalhalle gegen Großenhain (24:15) und Oschatz (35:29) tatsächlich noch den Bronzerang erkämpfen. Über Platz drei freute sich auch die D-Jugend der HSGW. Die Mannschaft des Trainertrios Daniel Borkowitz, Franco Noack und Emilia Kunas fuhr sieben Saisonsiege

ein, spielte einmal unentschieden und verlor vier Partien. Zu den Saisonhöhepunkten zählten zweifelsohne die Heimsiege gegen den bis dato ungeschlagenen Spitzenreiter USV TU Dresden (18:12) sowie gegen den SHV Oschatz (19:13).

Die Trainer beider Mannschaften sind sehr stolz auf die gezeigten Leistungen und die Entwicklung jeder einzelnen Spielerin. Ein großes Dankeschön geht auch an alle Eltern, Familienmitglieder und Freunde, die uns im Kampfgericht, in der Küche oder auf der Tribüne so großartig unterstützt haben.

Sebastian Wutzler



SG Motor Wilsdruff – Volleyball-Damennachwuchs zu Gast bei den DSC Volleys in der 1. Bundesliga



Foto: SG Motor Wilsdruff



Foto: SG Motor Wilsdruff



FOTO: SG MOTOR WILSDRUFF

Ein unvergesslicher Abend für die Nachwuchsvolleyballerinnen der SG Motor Wilsdruff: Am 4. März 2026 durfte unsere Damennachwuchsmannschaft beim Bundesliga-Heimspiel des Dresdner SC gegen den USC Münster als Einlaufteam hautnah mit dabei sein. In der beeindruckenden Margon Arena, gefüllt mit rund 2.600 Fans, begleiteten unsere Spielerinnen die Profis der DSC Volleys auf die Spielfläche – ein Moment voller Aufregung, Stolz und Gänsehaut. Im Anschluss verfolgte das Team ein hochklassiges Bundesligaspiel, das die DSC Volleys souverän in drei Sätzen (3:0) für sich entschieden. Nach dem mitreißenden Match durften unsere Nachwuchsspielerinnen an einer Autogramm- und Fotostunde mit den Bundesligaprofis teilnehmen – ein inspirierender Abschluss eines außergewöhnlichen Abends. Die SG Motor Wilsdruff bedankt sich herzlich bei den DSC Volleys für dieses besondere Erlebnis und die tolle Unterstüt-

Wissenswertes

zung. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie Breitensport und Profisport zusammenwachsen und wie wertvoll solche Momente für junge Talente sind. Ein großes Dankeschön geht an Bianka Jäschke, die unsere Nachwuchsmannschaft engagiert als Übungsleiterin begleitet. Ein besonderer Dank gilt außerdem Kathleen Ullmann, die die gesamte Organisation beim Dresdner SC übernommen und überhaupt erst ermöglicht hat, dass unsere Damennachwuchsmannschaft als Einlaufteam beim DSC-Bundesligaspiel teilnehmen durfte. Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern, die mit der Bereitstellung ausreichender Fahrgemeinschaften die Teilnahme an diesem Event ermöglicht haben.

Wir suchen Übungsleiter (Trainer) für unsere Nachwuchsmannschaft!

Unser Verein sucht engagierte Übungsleiter (Trainer), die Freude daran haben, mit unserer Damennachwuchsmannschaft zu arbeiten. Auch Volleyballspieler und Volleyballspielerinnen, die sich zum Übungsleiter ausbilden lassen möchten, sind herzlich willkommen. Wir unterstützen gern bei der Qualifikation und bieten ein motiviertes Umfeld mit Spaß und Teamgeist. Kontakt: E-Mail: montagebau@jrogoll.de oder im Web: sg-motor-wilsdruff.de

Kathleen Ullmann

Die Saison ist vorbei – und was bleibt, ist ein großes Dankeschön an euch alle!

Was wir in dieser 46. Saison gemeinsam erlebt haben, war einfach besonders: Unzählige Momente voller Freude, Emotionen, Lachen und Zusammenhalt. Genau das macht unseren Verein aus. Ein riesiges Danke geht an unsere Vereinsmitglieder, Trainerinnen und Trainer sowie



alle Helfer im Hintergrund. Ohne euren Einsatz, eure Zeit und eure Leidenschaft wäre das alles nicht möglich. Ihr seid das Fundament, auf dem jede Saison steht. Genauso danken wir unseren Gästen und Besuchern – ihr habt unsere Veranstaltungen mit Leben gefüllt, mitgefeiert, mitgejubelt und jede einzelne Veranstaltung zu etwas Besonderem gemacht. Auch unsere Sponsoren verdienen ein großes Dankeschön. Mit eurer Unterstützung schafft ihr die Basis für unsere Arbeit und begleitet uns durch jede Saison. Ein echtes Highlight war unser 16. Gardeauscheid im März. Vereine aus ganz Sachsen kamen zusammen und lieferten sich einen fairen und mitreißenden Wettkampf. Die teilnehmenden Garden konnten dabei großartige Erfolge feiern: Die Minigarde vom Karnevalsclub Kesselsdorf holte sich den 1. Platz und die Jugendgarde vom Karnevalsclub Moritzburg sicherte sich ebenfalls den 1. Platz. In der Kategorie der Großen Garde wurde an diesem Tag Geschichte

geschrieben: gleich zwei 1. Plätze – beim Karnevalsclub Wilsdruff und beim Karnevalsclub Stollberg. Zum ersten Mal überhaupt wurden damit zwei goldene Schienen (Wanderpokale) vergeben. Doch jetzt heißt es erst einmal: Pause, den Erfolg genießen, durchatmen und neue Energie sammeln. Doch lange ruhig bleibt es nicht – die Planung für die 47. Saison läuft bald an und wir haben wieder einiges für euch vorbereitet. Auch

wenn die Kostüme verstaut sind und ein bisschen Wehmut bleibt – die Vorfreude auf das, was kommt, ist jetzt schon riesig. Wenn du Lust hast, Teil unserer bunten Faschingswelt zu werden, melde dich gern bei uns oder schreib uns auf Instagram (@kcw_1980). Wir freuen uns auf dich. Auf uns und auf euch – Wilsdruff Helau!

Karnevalsclub Wilsdruff



Geburtstag des Monats

Am **5. Mai 2026** findet der nächste Seniorengeburtstag des Monats statt. Die Veranstaltung beginnt mit Kaffee und Kuchen **14:30 Uhr** im Stadt- und Vereinshaus „Kleinbahnhof Wilsdruff“.

Für die musikalische Umrahmung sorgen auch dieses Mal „De Hutzenbossen“. Ebenfalls mit dabei sind natürlich auch wieder die fleißigen Damen in der Küche, beim Dekorieren und Servieren. Gönnen Sie sich diese Veranstaltung, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Anmel-

dung erfolgt wie gewohnt telefonisch über die Telefonnummer 035204 463555 und ist zu folgenden Zeiten möglich: Montag, **27. April 2026, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**, Dienstag, **28. April 2026, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr** und Mittwoch, **29. April 2026, 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**.

Mario Gnannt
Team Kleinbahnhof

Osterbasteln im Kuntze-Hof

Am 12. März 2026 war es wieder soweit. 11 Frauen fanden sich zum Osterbasteln im Kuntze-Hof ein. Jeder hatte etwas Material mit, kleine bunte Ostereier, Federn und Blüten. Frau Blumenschein hatte wieder eine schöne Idee, einen Osterhasen zu basteln. Die Vorarbeit, Fellwolle und Beiwerk hatte sie mitgebracht. Alle waren begeistert und es ist bei jedem ein schönes Unikat entstanden. Wir danken Frau Blumenschein und wünschen Ihr alles Gute und noch viele schöne Bastelideen.

Christel Bretschneider



Irina Richter im Kuntze-Hof

Neugier und gespannte Erwartung lagen in der Luft: Bei unserem letzten Treffen der „Alleinstehenden Frauen“ im Kuntze-Hof durften wir besonderen Besuch begrüßen. Irina Richter nahm sich Zeit, unsere Runde kennenzulernen. Bei unserem Treffen im März ging es vor allem um die Belange älterer Menschen in Wilsdruff. Erinnerungen wurden wach an frühere Einladungen der Stadt, etwa ins Vereinshaus oder nach Limbach. Dabei stellte sich die praktische Frage: Wie kommen ältere Menschen dorthin und vor allem auch wieder zurück, wenn viele auf einen Rollator angewiesen sind? Frau Richter hörte aufmerksam zu, fragte nach und interessierte sich sehr für



unsere Erfahrungen und Wünsche. Auch Persönliches kam zur Sprache: Ihre Familie lebt aus beruflichen Gründen an verschiedenen Orten und ihre Enkel sieht sie leider nur selten. Leider wartete bereits der nächste Termin auf sie. Wir aber blieben noch eine Weile zusammen, tauschten Erinnerungen aus und schmiedeten Pläne für unsere kommenden Treffen. Wir danken Frau

Richter herzlich für ihren Besuch. Es hat uns sehr gefreut, dass sie sich Zeit genommen hat.

Sigrid Schlönvogt



Wissenswertes

Der GEOPARK Sachsens Mitte geht auf Reisen

Es ist eine klassische Win-Win-Situation, die vom Rabenauer Bürgermeister und 2. Vorstandsvorsitzenden, Thomas Paul, für den GEOPARK und den Rabenauer Fuhrbetrieb Richter angeregt wurde. Die Firma Richter musste eine ältere LKW-Beklebung entfernen, die jedoch durch die lange unterschiedliche Abnutzung der Lackoberfläche weiterhin sichtbar war. Eine neue, vollflächige Beklebung brächte die Lösung und da der GEOPARK ohnehin schon lange eine Möglichkeit suchte, die geologischen Besonderheiten unserer Heimat deutschlandweit sichtbarer zu machen, lag es nah, diese rollende Werbefläche zu nutzen. Schnell war ein entsprechendes Layout mit den Botschaften des GEOPARKs entwickelt, das durch die Firma Keller-Werbung aus Freital in Szene gesetzt wurde. Im Ergebnis kann nun das Fuhrunternehmen Richter auf Deutschlands Straßen mit einem schicken LKW auf sich und die Stadt Rabenau aufmerksam machen

und der GEOPARK konnte eine großzügige Imagewerbung umsetzen. Beide Partner haben sich auf Kostenneutralität verständigt. Der GEOPARK möchte sich auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten für die gute und unkomplizierte Kooperation bedanken. Vielleicht finden sich weitere Möglichkeiten unter Gewerbetreibenden im GEOPARK-Gebiet, die Geologie unserer Region auf Reisen zu schicken. Zur Nachahmung ist diese Aktivität auf jeden Fall sehr zu empfehlen.



GEOPARK Sachsens Mitte e. V.
Talstraße 7 • 01738 Dorfhain
Telefon: 035055 696820 • Mail: kontakt@geopark-sachsen.de
www.geopark-sachsen.de • www.geopark-rohstoffe.de

Aufruf des GEOPARK Sachsens Mitte e. V.

Der GEOPARK Sachsens Mitte e. V. darf stolz vermelden, die Ausrichtung der offiziellen Taufe „Gestein des Jahres 2026“ am **20. September 2026** übernehmen zu dürfen. Mit dieser ehrenvollen Auszeichnung möchte der



Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler e. V. (BDG) die hervorragende Arbeit des GEOPARK Sachsens Mitte in den vergangenen Jahren würdigen. Da es sich in diesem Jahr um das Gestein RHYOLITH handelt, bietet sich als Event-Location das Nationale (Rhyolith-)Geo-

top „Porphyrfächer“ in Mohorn-Grund an. Neben dem offiziellen Teil mit zahlreichen namhaften Gästen aus Geologie, Politik, Kommunen und Wirtschaft, soll dieser Tag auch ein Event für die Menschen der Region werden. Dazu möchte der GEOPARK Sachsens Mitte interessierte Vereine, Händler, Gewerbetreibende und Kulturschaffende einladen, diesen Tag mit eurer Teilnahme und euren Angeboten zu einem ganz besonderen Höhepunkt zu machen. Der GEOPARK Sachsens Mitte ist aktuell in der Planung der Gesamtveranstaltung und der geländetechnischen Umstände. Deshalb benötigen wir bis zum **30. Mai 2026** eure Rückmeldungen, wer sich gern wie bzw. womit präsentieren möchte. Auf unserer Website unter Veranstaltungen

<https://veranstaltungen.georado.de/veranstaltungen/gestein-des-jahres-2026-274/>

finden sich Kontakte sowie weitere Informationen. Lasst uns diesen Tag gemeinsam zu einem Höhepunkt für unsere Natur, Erdgeschichte und Heimat machen. Wir freuen uns darauf und auf euch.



Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung
GEOPARK Sachsens Mitte e. V.

Rembrandt Hennig

Telefon: 0170 8921429, Mail: kontakt@geopark-sachsen.de

www.geopark-sachsen.de

Veröffentlichungen Dritter

Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen in Sachsen

Als Mitglied u. a. Arbeitskreises stelle ich Ihnen hiermit das Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen vor. Detaillierte Informationen dazu finden Sie im Internet unter sachsen.vdk.de/barrierefreies-sachsen. Gerade beim Um- und Ausbau vorhandener Bausubstanz ergeben sich für betroffene Eigentümer immer wieder Fragen bzgl. der vorhandenen baulichen, technischen und Fördermöglichkeiten zur Verbesserung der Barrierefreiheit im eigenen Wohnbereich. Hier ist das sachsenweit agierende Beratungszentrum mit seinen fachkundigen Mitgliedern die erste Anlaufstelle für eine kostenlose Erstberatung bei Ihnen vor Ort. Nutzen Sie dieses Angebot von Architektenkammer und vom Sozialverband der Körperbehinderten VdK Sachsen.

Auskünfte und Terminvereinbarungen erhalten Sie unter Telefon: 0173 4091961 oder E-Mail: h.project@web.de.

Stefan Hanns

Mitglied im Arbeitskreis

Barrierefreies Planen und Bauen
der Architektenkammer Sachsen

Anzeige(n)



Veröffentlichungen Dritter

Aktivitäten im Breitbandausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge: Jetzt handeln und profitieren

Grundstückseigentümer im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, welche Post zum geförderten oder eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau der Telekommunikationsunternehmen erhalten, können die Möglichkeit der baldigen Erschließung ihrer Häuser, Wohnungen oder Gewerberäumlichkeiten mit schnellem Internet nutzen. Landrat Michael Geisler bekräftigt: „Aufgrund der vorliegenden Förderbedingungen für die nächsten Ausbauprojekte sollte diese Chance von den angeschriebenen Eigentümern genutzt werden, um sich den Glasfaseranschluss zu den jetzigen Konditionen für seine Immobilie zu sichern und diese zukunftsfähig auszustatten“. Weiterhin führt er aus: „Die Erteilung der Gestattung zur baulichen Umsetzung auf dem Grundstück und im Haus verpflichtet weder zur Nutzung des Glasfaseranschlusses noch zum Abschluss eines Tarifvertrages. Der Anschluss kann zunächst ungenutzt bleiben und steht für eine spätere Nutzung zur Verfügung.“ Nach den Förderrichtlinien gelten alle Adressen, die im Rahmen aktueller Förderprojekte der Kommunen und des Landkreises oder durch den eigenwirtschaftlichen Ausbau

berücksichtigt sind, für spätere Förderprojekte nicht mehr als förderfähig. Es wird zukünftig an dieser Adresse kein geförderter Ausbau erfolgen. Das betrifft alle Adressen, bei denen dem Glasfaserausbau auf dem Grundstück durch die Eigentümer nicht aktiv zugestimmt wurde. Das Leerrohr für die Glasfaser wird in diesem Fall an der Grundstücksgrenze abgelegt und die bauliche Anbindung in das Haus muss dann mit einer Nachbeauftragung auf eigene Kosten erfolgen. Das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) informiert auf seiner Plattform „Das beste Internet“ (<https://das-beste-internet.de/articles/wechsel-zu-glasfaser-ratgeber>) darüber, warum es vorteilhaft sein kann, sich für einen Glasfaseranschluss zu entscheiden. Auch langfristig wird der Umstieg auf Glasfaser an Bedeutung gewinnen. Das BMDS und die Bundesnetzagentur stellen die Vorgehensweise zum schrittweisen Übergang von den bisherigen Kupfernetzen zu Glasfasernetzen vor (<https://bmds.bund.de/themen/digitale-infrastrukturen/glasfaser/kupfer-glasfaser-migration>). Perspektivisch sollen kupferbasierte Netze dort abgeschaltet wer-

den, wo eine flächendeckende Glasfaserinfrastruktur vorhanden ist. Nach aktuellen Planungen wird eine weitgehende Abschaltung der Kupfernetze in Deutschland etwa im Zeitraum 2035 bis 2040 erwartet. Weiße und Dunkelgraue Flecken, die im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus durch den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ausgebaut werden, sind in der Breitbandkarte (<https://geoportal.landratsamt-pirna.idu.de>) im Geoportal des Landkreises einsehbar. Diese Maßnahmen werden gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. In der Bundesförderung wird freigestellt, dass die Länder den Eigenanteil der Kommunen übernehmen dürfen. Diesem Vorgehen ist der Freistaat Sachsen gefolgt und hat die Übernahme des Eigenanteils in seiner Richtlinie verankert. Somit ist es eine 100 prozentige Förderung ohne Eigenanteil für den Landkreis.

Landratsamt Pirna

Aktuelle Bodenrichtwerte für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge online verfügbar

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2026 beschlossen. Der Beschluss der Bodenrichtwerte für Freizeitgartenflächen erfolgte am 14. Januar 2026, der Beschluss der Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie Flächen der Land- und Forstwirtschaft folgte am 23. März 2026. Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für unbebaute Grundstücke unter Berücksichtigung der wertbeeinflussenden Merkmale des Bodenrichtwertgrundstücks (Referenzgrundstücks), wie z. B. Entwicklungs- und Erschließungszustand sowie Grundstücksgröße. Flurstücksbezogene Eigenschaften der einzelnen Liegenschaften finden keine Berücksichtigung. Aus den Angaben und Darstellungen der Bodenrichtwertkarten können keine Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, der Baugenehmigungsbehörde oder den Landwirtschaftsbehörden abgeleitet werden. Auch besitzen Bodenrichtwerte keine bindende Wirkung. Die durchschnittlichen Lagewerte für Grund und Boden sind bequem und sprechzeitenunabhängig online über das Geoportal des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter

<https://geoportal.landratsamt-pirna.idu.de/> einsehbar. Über den Menüpunkt „Planen, Bauen und Wohnen“ können die Bodenrichtwerte wahlweise für den Stichtag 1. Januar 2024 oder 1. Januar 2026 für unterschiedliche Entwicklungszustände ein- bzw. ausgeblendet werden. Bodenrichtwerte für baureifes Land sind beispielsweise unter dem Menüpunkt „Bauland“ verfügbar; Freizeitgartenflächen unter dem Menüpunkt „Sonstige Flächen“.

Bodenrichtwerte, auch vor dem Stichtag 1. Januar 2024, sind zudem über den Menüpunkt „Bodenrichtwerte“ im Bodenrichtwertinformationssystem www.boris.sachsen.de einsehbar. Beim Aufruf der Kartendarstellung können unter der Funktion „Karteninhalt“ und nach Auswahl der relevanten Jahresscheibe die gewünschten Nutzungsarten und deren zugehörige Bodenrichtwerte stichtagsbezogen in der Kartendarstellung ein- bzw. ausgeblendet werden. Die graphischen Darstellungen der Bodenrichtwerte stehen jeweils im Zusammenhang mit den ergänzenden Informationen, die beim Anklicken der betreffenden Bodenrichtwertzonen, sowohl im Geoportal als auch im Bodenrichtwertinformationssystem, über ein separa-

tes Fenster verlinkt sind. Ergänzend zum Geoportal enthalten auch die Grundstücksmarktberichte vielfältige Immobilienmarktdaten. Die Grundstücksmarktberichte ab 2015 stehen auf der Homepage der Geschäftsstelle Gutachterausschuss kostenfrei zum Download bereit. Der Grundstücksmarktbericht 2026 erscheint voraussichtlich im Sommer dieses Jahres. Näheres erfahren Sie unter:

<https://www.landratsamt-pirna.de/gs-gutachterausschuss.html>



Schriftliche Auskünfte zu Bodenrichtwerten sind kostenpflichtig. Die Gebühren richten sich nach der jeweils gültigen Gutachterausschusskostensatzung. Telefonische bzw. persönliche Auskünfte zu Bodenrichtwerten sind innerhalb der Sprechzeiten über die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses möglich. Bitte nutzen Sie im Vorfeld persönlicher Vorsprachen bevorzugt die Möglichkeiten der telefonischen Auskunft bzw. vereinbaren Sie einen Termin.

Landratsamt Pirna

Die Feuerwehr berichtet



**Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff**

Tag der offenen Tür

Oldtimertreff

am
19. April 2026

Festplatz Kleinbahnhof
Wilsdruff

von
10-16 Uhr

- Moderne & historische Feuerwehrtechnik
- Motorräder, Autos, Altraktoren, LKW und Nutzfahrzeuge
- Schmalspurbahnmuseum im historischen Lokschuppen
- Frühschoppen mit dem Feuerwehrblasorchester
- Hüpfburg der Jugendfeuerwehr
- Essen aus der Feldküche

Eintritt
frei!

   #wilsdruff112



**MITMACHEN
UND TEAMWORK
(ER)LEBEN.**

SCAN
ME 

#wilsdruff112

FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE

**Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff**

Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

„Demokratie lebt vom Mitmachen.“ –
Richard von Weizsäcker

Am Dienstagabend, 17. März 2026, hatten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wilsdruff die Möglichkeit, an einer öffentlichen Podiumsdiskussion in der Aula des Gymnasiums Wilsdruff teilzunehmen. Organisiert

durch die Klasse 10b wurde den Zuschauern die Chance geboten, sich ein Bild von der Bürgermeisterkandidatin und den beiden Bürgermeisterkandidaten zu machen. Vor rund 400 Interessenten konnten sich Irina Richter und Carsten Hahn zu Themen



wie Mobilität, Jugendangebote, Finanzen unserer Stadt, Windkraft, Verkehr und Infrastruktur äußern. Aufgrund gesundheitlicher Vorkommnisse konnte Mihai Starke nicht an der Veranstaltung teilnehmen – die Klasse 10b wünscht gute Genesung. Wir bedanken uns herzlich bei allen Anwesenden, die diese Chance genutzt haben, und sind stolz darauf, dass wir diese Podiumsdiskussion an einem neutralen Ort wie unserer Schule ausrichten durften.

Klasse 10b



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten
Wilsdruff 035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 289547
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach info-dgh-grumbach@web.de
- Helbigsdorf 0173 5761596
- Herzogswalde 0174 3097848
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47172
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 0174 3071994
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Ausflug ins Schul kino

Am 18. März 2026 war die Klasse 2b im Schul kino. Als Erstes sind wir mit dem Bus 07:45 Uhr losgefahren. Dann mussten wir ein bisschen in Freital warten, bis der andere Bus kam. Mit dem sind wir dann bis zum Dresdner Hauptbahnhof gefahren. Von dort sind wir zum Kristallpalast gelaufen. Anschließend haben wir noch vor dem Kino gefrühstückt. Danach sind wir reingegangen und jeder durfte sich was Süßes holen, wie Popcorn oder Nachos. 09:30 Uhr hat unser Film „Checker Tobi 3- Die heimliche Herrscherin der Erde“ begonnen. In dem Film ging es um

die Frage „Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich?“. Er wusste die Antwort auf die Frage einfach nicht mehr und wollte an verschiedenen Orten die Antwort suchen. Es war am Ende „die Zeit“. Dann sind wir wieder zurück zur Schule gefahren. Der Ausflug war sehr schön und der Film war cool und spannend. Ein Dankeschön auch an Hannahs Mama, dass sie uns begleitet hat.

*Floria und Aurelia
Klasse 2b*

Projekttag in der Grundschule Oberhermsdorf – Klasse 4a

Am 24. März 2026 war ein spannender Tag in unserer Grundschule Oberhermsdorf beim Projekt „Zukunftskiste Handwerk“. Wir durften verschiedene Gewerke wie Tischler, Steinmetz, Friseur, Elektro und Metall kennenlernen und selbst ausprobieren. An mehreren Stationen konnten wir zum Beispiel hämmern, sägen oder kleine Werkstücke basteln, wie zum Beispiel eine Grillzange, einen Kerzenhalter, ein Windrad mit Solarplatte und eine Spardose. Dabei haben wir gelernt, wie wichtig handwerkliche Fähigkeiten sind und wie viel Spaß es macht, mit den eigenen Händen etwas zu erschaffen. Besonders toll war, dass wir unsere fertigen Werke am Ende mit nach Hause nehmen durften. Es war ein interessanter und abwechslungsreicher Tag, der uns allen viel Freude gemacht hat.



Jonas Roick, Mia Schulze, Leni Funke Klasse 4a

Ev. Grundschule Grumbach

Zwei Musiker zu Besuch in der Evangelischen Grundschule Grumbach

Ende März waren zwei Männer bei der 2., 3. und 4. Klasse der Evangelischen Grundschule Grumbach zu Besuch. Sie hießen Simon und Jonas. Simon kam aus England und Jonas aus Pohrsdorf. Jonas hatte einen Kontrabass und Simon ein Baritonsaxophon. Sie haben uns etwas vorgespielt und wir sollten sagen, an was uns die Musik erinnert. Ich habe an Wind gedacht. Sie haben uns auch ihre Instrumente genauer gezeigt und wir haben erfahren, welche Saxophone es sonst noch gibt. Es hat sehr viel Spaß gemacht.



Hans aus Achat

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein Haus 2“ in Wilsdruff

Die Hasengruppe macht sich fit für den Frühling mit einer Rückenmassage



Unter dem Motto „Als der Frühling die Tiere weckte“. Mit verschiedenen Massagebällen haben wir die Frühlingssonne besonders warm auf dem Rücken gespürt.

Durch sanftes Tupfen mit den Fingerspitzen krabbelten die ersten Käfer im Gras und wir konnten schon den Frühling in der Luft riechen. Langsam strichen wir mit der flachen Hand über den Rücken, das war die Schnecke Monika, die durch das Gras glitt und die ersten Sonnenstrahlen genießen wollte.

Plötzlich setzte Regen ein und der Popball rollte etwas schneller auf dem Rücken hin und her. Der Regen weckte auch die anderen Wiesenbewohner.

Eine kleine Spinne kletterte lustig auf und ab, ein Regenwurm kroch freudig über das nasse Gras zur anderen Seite der Wiese.

Die flache Hand bewegt sich wie ein Regenwurm über den Rücken. Im Laufe der Massagegeschichte wurden noch andere Käfer geweckt. Der eine sprang, der andere rannte schnell hoch und runter und zwischendurch kamen immer wieder Sonnenstrahlen, die den Rücken sanft wärmten.

Unsere Massage war ein tolles Erlebnis und wir sind völlig entspannt durch den weiteren Tag gegangen.

Peggy Koppe

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Ein herzliches Dankeschön an unsere Küchen-Feen im Natur-Kinderland Grumbach

Mit viel Freude und großer Dankbarkeit möchten wir heute unseren wunderbaren Küchen-Feen im Natur-Kinderland Grumbach ein großes Dankeschön aussprechen. Tag für Tag stehen sie in der Küche und bereiten mit viel Liebe, Sorgfalt und Engagement ein frisches Frühstück und leckeres Vesper für alle Krippen- und Kindergartenkinder zu. Was für viele selbstverständlich wirkt, ist in Wahrheit etwas ganz Besonderes:

Die Kinder werden täglich mit abwechslungsreichen, frisch zubereiteten Speisen versorgt, bei denen für jeden Geschmack etwas dabei ist – und das spürt man. Ganz besonders freuen sich die Kinder auf die liebevoll gestalteten Frühstücksbuffets zu unseren Festen – ob beim Frühlingsfest, zu Ostern oder an Halloween. Mit tollen Ideen und viel Kreativität wird dann alles passend zum Anlass vorbereitet und sorgt für

staunende Augen und große Begeisterung. Liebe Küchen-Feen, danke für euren täglichen Einsatz, eure Herzlichkeit und die vielen kleinen Momente, die ihr den Kindern schenkt. Ihr macht unseren Kindergarten jeden Tag ein Stück wärmer, fröhlicher und einfach schöner.

Sandra Partzsch

Im Namen aller Eltern

Der Frühling zieht in den Kindergarten ein



Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen bereits Anfang März und dem leisen Zwitschern der Vögel hielt auch im Kindergarten in Grumbach der Frühling Einzug. In den vergangenen Wochen drehte sich besonders bei den „Anemonen“ alles um die bunte und lebendige Jahreszeit.

Mit Farben und verschiedenen Materialien gestalteten die Kinder individuelle Kunstwerke, die nicht nur die Räume schmücken, sondern auch die Vorfreude auf Ostern widerspiegeln. So gestalteten die Kinder ein großes Mandala-Ei im Garten des Hauses 1 aus verschiedenen Naturmaterialien. Mithilfe einer Bewegungsgeschichte schlüpf-

ten die Kinder in verschiedene Rollen, die zum Thema Frühling passen. In verschiedenen Angeboten lernten die Kinder auch die Unterschiede der Frühblüher kennen. Neben diesen Angeboten blieb auch viel Zeit, die Natur selbst zu entdecken. Ob beim Spielen im Garten oder bei einem Spaziergang im Dorf – überall gab es Neues zu beobachten: sprießende Blumen, summende Insekten und die ersten grünen Blätter an den Bäumen. Ebenso viel Freude hatten die Kinder beim jährlichen Highlight, der Pflanzaktion im Kindergarten, welche diesmal am 19.03. stattfand. Dazu konnte jedes Kind einen Frühblüher mitbringen und im Außenbereich des Kindergartens selbst einpflanzen. Nun bleibt es weiterhin spannend, was der Frühling im April und Mai noch alles bringt.

Carola Behnert
Erzieherin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ in Herzogswalde

Wir Landbergwichtel auf dem Weg zur Kneipp-Rezertifizierung

2022 wurde unser Haus als erste und bisher einzige „reine“ Kinderkrippe des Freistaates Sachsen zur Kneippkindereinrichtung zertifiziert. In unserem pädagogischen Konzept verbinden wir spielerisches Lernen mit gesundheitsfördernden Maßnahmen, die auf den fünf Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre basieren: Wasser, Ernährung, Bewegung, Lebensordnung und Heilpflanzen. Für unsere achtundzwanzig Krippenkinder bedeutet dies: Viel Aufenthalt an der frischen Luft, tägliche Wasseranwendungen (zum Beispiel Arm-, Knie- und Gesichtsgüsse, Wasser- oder Schneetreten, Taulaufen und Luftbäder), Bewegungsspiele, gezielte Entspannungsmomente und gesunde Ernährung. Diese Inhalte der Kneipp-Gesundheitslehre werden auf kindgerechte Art in den Krippenalltag integriert. So wird von klein auf das Bewusstsein für den eigenen Körper und für ein gesundes Lebensgefühl gestärkt. Eine ganz besondere Erfahrung für unsere 1- bis 3-Jährigen ist der wöchentliche Sau-



natag im benachbarten Rosengarten. Unter fachkundiger Anleitung erleben die Kinder Wärme und Abkühlung auf sichere und altersgerechte Weise. Das sanfte Saunieren fördert die Abwehrkräfte, stärkt das Immunsystem und schult die Sinne. Durch regelmäßige Weiterbildungen und Schulungen bleiben wir Erzieherinnen auf dem neuesten Stand, festigen und vertiefen unser Wissen. Gut vorbereitet stellen wir uns Ende April erneut der Prüfung zur Kneippzertifizierung unserer Einrichtung. Wir freuen uns, Sie am Tag der offenen Tür, am Freitag, **22. Mai 2026** in unserem Haus begrüßen zu dürfen um gemeinsam Kneipp zu erleben und mit uns zu feiern. Herzliche kneipp'sche Grüße senden die kleinen

und großen Landbergwichtel

Cornelia Seifert
Einrichtungsleitung

Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

Besuch von ganz besonderen Tieren in der Kindertagesstätte „Spatzennest“

Am 26. März 2026 hatten wir besonderen Besuch in unserer Kita. Lyn Künstner hat für uns die Zschonergrund - Alpakas organisiert. Um gleich die Frage vorweg zu nehmen, nein wir durften sie leider nicht behalten. Sie waren nur am Vormittag da, haben unseren Rasen etwas gepflegt und ganz nebenbei konnten uns die Besitzer, Familie Becker, viele interessante Dinge über das Fressverhalten, die Pflege und Haltung von diesen knuffi-gen Tieren erzählt. Da wir nicht alle die Tiere streicheln konnten, dass wä-re bei so vielen kleinen Händen zu stressig für die Tiere geworden, hatte Frau Becker eine Kiste mit der Wolle von Jürgen, Raphaela und Co. mitge-bracht. So durfte jedes Kind einmal fühlen, wie kuschlig weich und warm das Fell ist. Am Ende hatten mutige Kinder die Gelegenheit die Alpakas aus der Hand zu füttern, mit speziellem Futter, denn von Äpfeln oder

Möhren bekommen die Tiere Bauchschmerzen, wie wir jetzt alle gelernt haben. Als die vier Alpakas ganz brav den ganzen Vormittag mit uns verbracht haben, durften sie wieder per Anhänger zurück zu ihrer restlichen Herde fahren und den verbleibenden Tag entspannt auf der Koppel verbringen. Und wir... Wir haben uns noch ein bisschen über die Alpakas ausgetauscht und sicherlich auch ganz aufgeregt Mama und Papa von unserem besonderen Besuch erzählt. Einen herzlichen Dank an Lyn Künstner für diese Überraschung und an die Zschonergrund – Alpakas, dass sie sich Zeit für uns genommen haben.

Die Kinder und das Team der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ in Kesselsdorf

Zu Besuch in der Welt der Reifen – ein unvergesslicher Vormittag voller Staunen

Am 24. März 2026 war es wieder so weit: Die Vorschüler unserer Einrichtung durften die Firma Reifen Roespel in Kesselsdorf besuchen. Seit vielen Jahren gehört dieser Ausflug zu den Höhepunkten im letzten Kita-Jahr und sowohl Kinder als auch die Erzieherinnen fiebern diesem besonderen Tag immer voller Vorfreude entgegen. Herr Schmidt und Frau Mertinat begrüßten die Kinder und die Erzieherinnen herzlich und schenkten jedem eine Warnweste, damit alle gut gesehen werden in dem großen Areal. Da-

nach ging es los. Schon beim Betreten der großen Halle mit den unzähligen Reifen – von klein bis riesengroß – leuchteten die Augen der Kinder. Im Anschluss daran durften die Kinder einen Reifen rollen, der größer war als die Erzieherinnen. Schnell stellten sie fest, dass das allein nicht funktioniert. Doch unter dem Motto: „Zusammen schaffen wir alles.“ bewegte sich der eine Tonne schwere Reifen, als er von allen Kindern gemeinsam angeschoben wurde. Besonders faszinierend war für die Kinder auch der Blick in die Werkstatt. Plötzlich kann man unter einem Auto stehen und sieht alles, was man sonst nicht sehen kann. Bremsschläuche, den Auspuff, Lenkstangen und Getriebe – die Kinder staunten und stellten viele Nachfragen, welche Herr Schmidt alle geduldig und anschaulich beantwortete. Der Besuch bei Reifen Roespel ist für die Vorschulkinder nicht nur lehrreich, sondern auch ein Erlebnis voller Staunen. Die Kinder konnten sehen, anfassen und entdecken, was sie sonst nur aus Büchern oder aus der Ferne kennen. Für die Erzieherinnen ist es jedes Mal wieder ein schöner Moment, die Begeisterung der Kinder zu erleben. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Schmidt und Frau Mertinat, die diesen Tag mit so viel Engagement und Freude gestalteten und damit unvergesslich machten. Die Kinder kehrten voller Eindrücke und mit strahlenden Augen zurück – ein Tag, an den sie sich noch lange erinnern werden.

Anne Hubert
Leiterin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ in Kesselsdorf

Danke für eine besondere Winteraktion

Bis März 2026 sorgte im Garten von Familie Holland ein toller Anblick für Freude und Begeisterung.

Ein liebevoll gestalteter Schneemann mit dem tollen Namen Olympia-Rodel-Schneemann-Albert zog zahlreiche Besucher an und brachte Groß und Klein zum Lächeln.

Die Details am Schneemann Albert zum Thema Winterolympiade ließen keinen Zweifel, sein Erbauer Herr Holland ist ein Wintersportfan.

Der Schnee ist geschmolzen und der Frühling ist da.

Jetzt gab es nachträglich noch eine tolle Überraschung vom Schneemann Albert.

Herr Holland hat dem Kindergarten die Schneemann-Spendendose überreicht. Die Kinder vom Kindergarten Kesselsdorf haben sich sehr gefreut. Fast 50,00 Euro wurden gesammelt.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Holland (der uns verraten hat, dass er schon für den nächsten Winter auf viel Schnee hofft für einen neuen Schneemann) und an alle Spenderinnen und Spender für diese Aktion.

Grit Groß



Mini ♥ Treff AWO

Für alle Babys & Kleinkinder von 0 bis 18 Monaten

AWO Kindergarten Haltestelle Kinderherzen

Gemeinsam spielen, entdecken & Kontakte knüpfen

Wann: Jeden Dienstag in geraden Kalenderwochen

Uhrzeit: 9:00 – 10:00 Uhr

In liebevoller und entspannter Atmosphäre gibt es viel zu entdecken für die Kleinen und Zeit zum Austauschen für die Großen.

Mit Spiel, Spaß und viel Platz zum Krabbeln laden wir Sie herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Ort: Haltestelle Kinderherzen
Grumbacher Str. 7, 01723 Kesselsdorf

Um Voranmeldung wird gebeten:
Ansprechpartnerin: Frau Hubert
Tel.: 035204 47176
E-Mail: kindergarten.kesselsdorf@awo-weisseritzkreis.de

Wir freuen uns auf euch!

Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen in Kesselsdorf

Komm, Noah bau die Arche – es regnet ohne aufzuhören...



Dieses Lied begleitet uns in der Erdgruppe in der Krippe des Kinder- und Familienhauses seit nun schon einiger Zeit. Mit den Kindern besprechen und „erleben“ wir die Noahgeschichte und lernen dabei viel über Tiere kennen. Anfangen haben wir mit den Haustieren. Und wir haben gemerkt, wieviel es da mit den Kindern zu entdecken gibt. Pferde, Kühe und Schafe mit den richtigen Bezeichnungen der männlichen und weiblichen Tiere, die den Kindern inzwischen ganz geläufig

sind. Wir lernen auch dazu, oder wer weiß wie das weibliche Mutterschaf bezeichnet wird? Das die Milch von den Kühen stammt, war allen klar, aber dass wir mit den Kindern selbst aus Schlagsahne Butter herstellen

können und die genauso schmeckt, wie gekaufte, war ein beeindruckendes Erlebnis. Da wir mit den Krippenkindern leider nicht nach Grumbach fahren können, wo es schon kleine Lämmer zu bestaunen gibt, holen wir die als „Kino“ ins Kinderhaus und haben auch schon in Kesselsdorf Möglichkeiten gefunden, echte große Haustiere zu bestaunen. Noah holt ja noch viele Tiere auf seine Arche. Wir sind gespannt und werden berichten!

*Florian Günther und Katrin Däßler
Erdgruppe*



Anzeige(n)

Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	12.04.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
So	26.04.	17:00 Uhr	Orgelgandacht

Kesselsdorf

So	12.04.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
So	19.04.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst mit Konfirmandenvorstellung
So	26.04.	13:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Chor (K)

Wilsdruff

So	12.04.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	21.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S – Seniorenresidenz
So	26.04.	09:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Chor
Di	28.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = mit Kindergottesdienst

■ Besondere Veranstaltungen

Im Rahmen des Wilsdruffer Männerwerkes und des Ökumenischen Gesprächskreises Wilsdruff laden wir ganz herzlich alle Interessierten zu einem Abend mit Günter Donath zum Thema „Wie Phönix aus der Asche: Aspekte zum Wiederaufbau von Notre Dame de Paris“ am Donnerstag, **30. April 2026, 19:00 Uhr** ins Wilsdruffer Pfarrhaus (Kirchplatz 3) ein.

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So	12.04.	10:00 Uhr	Blankenstein
So	19.04.	10:00 Uhr	Herzogswalde Taufgedächtnis
So	26.04.	08:30 Uhr	Helbigsdorf
		10:00 Uhr	Mohorn - mit Kigo und Kirchenkaffee

(K) Kindergottesdienst

■ Besonderes:

Das Pfarramt in Mohorn ist vorübergehend geschlossen

Vertretung übernimmt das Pfarramt in Wilsdruff, Telefon: 035204 48225 oder das Pfarramt Kesselsdorf, Telefon: 035204 47133. Deshalb wenden Sie sich in Trauerfällen und Friedhofsanfragen direkt an das Pfarramt Wilsdruff. Weitere Anfragen an Pfarrerin Hartenstein-Vödisch und Pfarrer Vödisch in Mohorn, Telefon: 035209 20217

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	10.04.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	12.04.	10:30 Uhr	Gottesdienst
Fr	17.04.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa	18.04.	18:15 Uhr	Gottesdienst
Di	21.04.	09:00 Uhr	Gottesdienst
Di	21.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz Wilsdruff
Fr	24.04.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	26.04.	08:30 Uhr	Gottesdienst

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Mai 2026**, findet **19:00 Uhr**, Hauptstraße 1a, 01723 Oberhermsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig
Ortsvorsteher

Frühlingsfest der Braunsdorfer Seniorinnen und Senioren

Herrlich bunt mit Primeln auf den Tischen lud der Vereinsraum die 45 Seniorinnen und Senioren zum Frühlingsfest ein. Martina Noack begrüßte uns sowie den Beigeordneten Carsten Hahn und unsere Künstler mit einem Frühlingsgedicht. Sie beglückwünschte die Geburtstagskinder des letzten Monats und wünschte alles Gute. Wieder spendeten einige Geburtstagskinder für unsere Kaffeekasse und so waren Kaffee und Kuchen kostenfrei für alle. Die Firma „Habau GmbH Kesselsdorf, Tom Haßpacher, unterstützte unser Frühlingsfest mit einer Spende.

Zunächst wollten wir von unserem Beigeordneten Carsten Hahn, wissen, was 2026 in Braunsdorf geplant ist. Er informierte: Die Gelder für den



Informationen aus den Ortsteilen

Umbau der Bushaltestelle sind fest eingeplant. Es fehlten noch Abstimmungen. Die Straße zwischen Braunsdorf und Grumbach soll 2027 vom Landkreis gebaut werden. Darauf warten wir schon so lange. Gegenwärtig beseitigt der Bauhof auf 137 Kilometern Gemeindestraßen die Schlaglöcher. Auch über Planungen aus anderen Ortsteilen informierte uns Herr Hahn. Er hatte ein Gedicht vom Nichtgedicht mitgebracht. So eins muss man erst mal finden. Nach Kaffee und Kuchen freuten wir uns auf Frieder Metzke und Matthias Herklotz. Sie begannen mit Frühlingsliedern und es kamen Marienkäfer Martina und Biene Petra zu uns. Sie hatten für jeden einen kleinen Schokokäfer. Das Spielen nach Zahlen haben die Künstler beibehalten. Mit der sieben kamen Tulpen aus Amsterdam. Es folgten schöne alte Schlager unserer Jugend. Wir waren unter der Decke, der Knopf an deiner Bluse, bei Michaela und holten Resi mit dem Traktor ab. Besondere Freude und Bewegung bringt immer wieder, wenn „die Hände zum Himmel“ fliegen. Wir erfuhren, dass Matthias ein großer Fan der Oberkrainer ist und aus der bekannten Herklotzmühle in Syde stammt. Unser Karli wünschte sich immer wieder die Nummer 83. Fast zum Schluss erklang die 83 „Es gibt Millionen von Sternen“. Neben einem Frühlingskorb gab es für die Künstler viel Applaus. Martina verwies auf unsere nächste Veranstaltung am **22. April 2026** mit einem Vortrag zum Bergbau in unserer Region.

Sigrid Hager



Osterbasteln in Oberhermsdorf



Mit dem Gedicht unseres Dichterstürsten Johann Wolfgang von Goethe „Der Osterspaziergang“ eröffneten wir unseren Märznachmittag der Senioren. Der Frühling ist bereits eingekehrt und da ist das Osterfest nicht mehr weit. Aber warum fällt das Osterfest immer an einen anderen Tag im Jahr?

Das Osterfest ist ein christliches Fest und wird entsprechend begangen. Während Weihnachten immer auf den 24. Dezember festgelegt ist, fällt Ostern und Pfingsten an verschiedenen Tagen des Jahres aus. Die Vorstellung, dass die Schöpfung einem wohlgeordneten System folgt, lässt sich in den biblischen Schriften finden. Zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag liegen 40 Werkstage. Die Zahl 40 ist das Produkt aus 4x10. Es gibt vier Himmelsrichtungen, der Mensch hat vier Extremitäten und die Zahl 10 ist die menschliche Verantwortung, die in den 10 Geboten festgehalten ist. Danach kommt die 40-tägige Passionszeit. Nach Ostern dauert es weitere 40 Tage bis Himmelfahrt. 10 Tage später feiern wir Pfingsten. An diesen Tagen wird die Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus an die Jünger weitergegeben. Der Ostersonntag wird seit dem Konzil von Nicäa (325 n. Chr.) auf den ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond festgelegt. Als Frühlingsbeginn gilt fix der 21. März. Daher fällt Ostern immer auf einen Zeitraum zwischen dem 22. März und dem 25. April. Nicht nur Kinderaugen strahlen, wenn sie das Osternest suchen. So schwer mit dem Suchen wollten wir es unseren Senioren nicht machen und hatten deshalb unseren Seniorenraum wunderbar geschmückt und es stand für jeden eine Osterüberraschung bereit. Monika Blumenschein hat wie so oft uns eine dekorative Bastelvorlage und entsprechendes Zubehör mitgebracht, damit wir unser Heim mit selbst hergestelltem Osterhasendekor verschönern können. Danke für die grandiose Idee. Danke auch an die Bäckerei Goldbach, die reich verzierte Ostertorten für uns hergestellt hat.

Wir wünschen allen eine schöne und gesunde Frühlingszeit und freuen uns schon auf den **13. April 2026** an dem Herr Büttner uns die Geschichte des Bergbaues in Freital und Umgebung nahebringt.



Karin Baumann



Informationen aus den Ortsteilen

Ein herzliches Dankeschön

So viel Unterstützung, so viel Herz – ein großes Dankeschön. Sie haben dem Tierschutzverein Freital und Umgebung e. V. ein riesiges Geschenk bereitet. Diesmal war das Einzugsgebiet noch größer als in den vorangegangenen Jahren, so kamen einige Unterstützer sogar aus Mobschatz/Merbitz, Dresden, sowie aus Gompitz und Oberschaar. Außerdem kamen aus Kesselsdorf, Braunsdorf, Oberhermsdorf, Kleinopitz, Mohorn/Grund, Herzogswalde, Tharandt, Fördergersdorf, Wurgwitz, Zauckerode, Hainsberg, Wilsdruff, Kaufbach und nicht zuletzt aus Grumbach viele Tierfreunde ins Gemeinschaftshaus Kleinopitz, um den Tierschutzverein zu unterstützen. Wir sind überwältigt über die Hilfsbereitschaft – gemeinsam können wir viel bewegen. Danke an jeden einzelnen von Ihnen. Sammeln Sie schon gern für das nächste Jahr. Im **März 2027** findet wieder eine Aktion statt.

Heimatfreunde Kleinopitz



Frühjahrsputz 2026 – Kleinopitz putzt sich raus

Auch dieses Jahr möchten die Heimatfreunde Kleinopitz alle Vereine und Einwohner zum Frühjahrsputz aufrufen. Jeder, der Interesse an einem sauberen Ort hat, wird gebeten, sich am Samstag, **11. April 2026, 10:00 Uhr** am Gemeinschaftshaus einzufinden. Außer guter Laune ist nichts weiter mitzubringen, denn Müllsäcke, Handschuhe, Müllgreifer und Warnwesten für Groß und Klein sind vorhanden. Zum Abschluss gibt es Verpflegung wie immer vom Grill und für den erlittenen Flüssigkeitsverlust werden genügend Getränke bereitgehalten. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Heimatfreunde Kleinopitz

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Mai 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher



Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **13. April 2026**, findet **19:00 Uhr**, Dorfgemeinschaftshaus, Zur Pfarrwiese 6, 01723 Helbigsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Frühjahrsputz in Blankenstein

Am 21. März 2026 hatte der Heimatverein zum Frühjahrsputz gerufen, eine Aktion, die schon viele Jahre zum festen Programm gehört. Etwa 20 Personen, darunter auch Kinder und Jugendliche waren dem Aufruf gefolgt. Kleine Gruppen sind dann in verschiedenen Richtungen unterwegs gewesen, haben Müll an Straßen gesammelt, den Bereich um den Kalkofen gesäubert, die Stufen am Schlossberg vom Laub gereinigt und ähnliche Dinge erledigt. Es ist schon erstaunlich, was so manche Zeitgenossen vergessen wieder mit nach Hause zu nehmen. Vom Joghurtbecher über Einkaufsbeutel, Folien bis hin zu einem Toilettenbecken war einiges an Unrat zu finden. Neu befestigt wurde auch eine vor einiger Zeit abgebrochene Säule mit den Hinweisschildern für die Wanderwege. Ein Handlauf an den Schlossbergstufen wurde ebenfalls erneuert. Dank der guten Beteiligung war die Arbeit nach zwei Stunden erledigt und unser Dorf hat wieder ein sauberes Aussehen. Vielen Dank an alle, die mitgewirkt haben.

Ingolf Dachsel
Heimatfreunde Blankenstein e. V.

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **13. April 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Maibaumstellen in Herzogswalde

Die Dorfgemeinschaft Herzogswalde e. V. lädt herzlich zum Maibaumstellen nach Herzogswalde ein und freut sich auf viele Gäste. Los geht es am **30. April 2026, 17:00 Uhr**, mit einer Kinderdisko für unsere kleinen Besucher. **18:00 Uhr** wird dann traditionell der Maibaum gestellt. Im Anschluss feiern wir gemeinsam beim „Tanz in den Mai“ mit DJ Robert Drechsler und lassen den Abend in geselliger Runde ausklingen. Am **1. Mai 2026** geht es direkt weiter: **Von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** laden wir zum Frühlingschoppen ein. Für die passende Stimmung sorgen **von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr** die Poisentaler Blasmusikanten mit Live-Blasmusik.

Informationen aus den Ortsteilen

Für Essen und Getränke ist an beiden Tagen natürlich bestens gesorgt. Und keine Sorge – unser Maibaum bleibt dieses Jahr auch ganz bestimmt da, wo er hingehört. Sollte das Wetter nicht ganz mitspielen, ist unser Festzelt beheizt, sodass alle gemütlich weiterfeiern können. Die Dorfgemeinschaft Herzogswalde e. V. freut sich auf euren Besuch und zwei schöne Tage in geselliger Runde.

Dorfgemeinschaft Herzogswalde e. V.



Die Dorfgemeinschaft Herzogswalde e.V. lädt ein zum

traditionellen Maibaumstellen

Wann & Wo?

- 30. April 2026 | ab 17:00 Uhr
- Dorfplatz Herzogswalde

Programm:

- 17:00–18:00 Uhr Kinderdisco
- Ab 18:00 Uhr Maibaumstellen

Freut euch auf:

- DJ Robert Drechsler
- Tanz & Geselligkeit im Festzelt

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kommt vorbei & feiert mit uns den Frühling!

Frühschoppen

- 1. Mai 2026 | 10:00 Uhr – 14:00 Uhr
- Live-Blasmusik von 11:00 – 13:00 Uhr

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Mai 2026**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Der Ortschaftsratsrat informiert Sie auf unserer Website <http://ortschaftsratsrat-kaufbach.de> über Top Themen in der nächsten Ortschaftsratsratssitzung.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kaufbacher Frühjahrsputz 2026

Am **18. April 2026** wollen wir wieder unseren alljährlichen Frühjahrsputz durchführen. Beginn für alle fleißigen Helferinnen und Helfer ist **09:00 Uhr** am Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach. Es sind alle Kaufbacherinnen und Kaufbacher recht herzlich eingeladen. Bringt bitte ein paar Handschuhe und viel Spaß an der Arbeit mit. Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt.



Ortschaftsratsrat Kaufbach
Holger Vogt

Kesselsdorf

Ortschaftsratsratssitzung

Am **27. April 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Für den Frühling rausgeputzt!

Beim 4. Kesselsdorfer CITO-Event, welches von Simi3008 und Mumpitz77 organisiert wurde, trafen sich am Samstag, 21. März 2026 über 40 Geocacher jeden Alters und sammelten fleißig Richtung Grumbach, die Straße des Friedens entlang und am Ortsausgang nach Zöllmen jede Menge Müll. Am Samstag, 28. März 2026, trafen sich dann Kesselsdorferinnen und Kesselsdorfer mit den Mitgliedern des Heimatkreises und räumten Müll im Park, an der Sachsenallee und in weiteren Teilen des Gewerbegebietes tatkräftig weg. In diesem Jahr hatten die eifrigen Müllsammler herrlichen Sonnenschein, um unser Kesselsdorf von dem vielen Unrat zu befreien. Herr Werner vom Heimatkreis transportierte den Müll, wie jedes Jahr, zum vorgegebenen Ablageort. Ich möchte mich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern herzlich für die Unterstützung bedanken und freue mich auf die nächsten Aktionen im Frühjahr 2027 – damit unser Kesselsdorf sauber und gepflegt bleibt.



Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Informationen aus den Ortsteilen

20 Jahre, ein Rekord und Kessi mittendrin: Sportfest voller Höhepunkte



Mit großer Freude und berechtigtem Stolz blickt die SG Kesselsdorf auf ein ganz besonderes Ereignis zurück: Das traditionelle Ostersportfest feierte in diesem Jahr sein 20. Jubiläum. Passend zu diesem besonderen Anlass wurde erstmals das neue Maskottchen „Kessi“ ins Leben gerufen. Mit seiner mitreißenden Art begeisterte Kessi von Beginn an Groß und Klein. Bereits die feierliche Eröffnung wurde von ihm tänzerisch gestaltet und sorgte für beste Stimmung in der Halle. Aber auch wäh-

rend der Wettkämpfe war Kessi stets präsent oder hat zu den Schminke- und Bastelangeboten geleitet.

Das diesjährige Sportfest stellte zudem einen neuen Teilnehmerrekord auf – ein Beleg für die große Beliebtheit dieser Veranstaltung. Die 65 Kinder, 26 Erwachsenen und 18 Familien zeigten in vielfältigen und altersspe-

zifischen Wettkämpfen ihre (sportlichen) Fähigkeiten. Darunter Stationen wie „Eiersammeln“, „Häschen hüpf“, „Oster Puzzle“, „Eierthlon“ oder „Eier Belly“. Die zahlreichen attraktiven Preise wurden durch die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön gilt daher 360°Therapie Kesselsdorf, Edeka Müller, Sport-Eck-Uhlmann, Reifen Roespel, der Blumenwerkstatt, dem Teegeschäft Tee-Orient Kesselsdorf, Schloss Proschwitz, Vandemoortele Lipids Werke Dresden GmbH

sowie Mike Hoinka Heizungsservice für ihre wertvolle Unterstützung – sei es finanziell oder durch Sachspenden. Ein Fest in dieser Größenordnung wäre jedoch ohne das Engagement unserer Vereinsmitglieder nicht denkbar. An insgesamt 13 Stationen sorgten sie mit viel Einsatz und Herzblut dafür, dass Zeiten gemessen, Weiten erfasst, Ergebnisse gezählt und vor allem Motivation, Unterstützung und Freude vermittelt wurden. Vielen Dank an alle helfenden Hände vor und hinter den Kulissen. So bleibt das 20. Ostersportfest der SG Kesselsdorf als rundum gelungenes Jubiläum in Erinnerung. Die Vorfreude auf weitere Veranstaltungen dieser Art ist groß, wenn es wieder heißt: Gemeinsam aktiv sein und Generationen in der Sporthalle der SG Kesselsdorf zusammenbringen.

Orga-Team OSF



zifischen Wettkämpfen ihre (sportlichen) Fähigkeiten. Darunter Stationen wie „Eiersammeln“, „Häschen hüpf“, „Oster Puzzle“, „Eierthlon“ oder „Eier Belly“. Die zahlreichen attraktiven Preise wurden durch die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön gilt daher 360°Therapie Kesselsdorf, Edeka Müller, Sport-Eck-Uhlmann, Reifen Roespel, der Blumenwerkstatt, dem Teegeschäft Tee-Orient Kesselsdorf, Schloss Proschwitz, Vandemoortele Lipids Werke Dresden GmbH



Informationen aus den Ortsteilen

TanzMa beim Ostersportfest der SG Kesselsdorf

Ein besonderer Programmpunkt des Ostersportfestes der SG Kesselsdorf am 28. März 2026 war der Auftritt unserer Tanzgruppe TanzMa.

Mit viel Freude, Energie begeisterten unsere Tänzerinnen das Publikum in der Sporthalle. Getanzt wurde zu Musik der guten Laune bis zu Disco Hits. Besonders stolz kann die Gruppe auf ihre jüngsten Mitglieder sein, für die es teilweise der erste Auftritt vor Publikum war.

Trotz spürbarer Aufregung meisterten sie ihre Premiere mit Bravour und wurden mit großem Applaus belohnt.

Der Auftritt zeigte eindrucksvoll die erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Bereich Tanz bei der SG Kesselsdorf.

Wer Lust am Tanzen hat, ist herzlich eingeladen mitzumachen.

Weitere Informationen und Kontaktdaten sind auf der Homepage der SG Kesselsdorf e.V. zu finden.

Gert von Ameln



Einladung Mitgliederversammlung SG Kesselsdorf e. V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder der SG Kesselsdorf zur Mitgliederversammlung in den „Sporttreff Kesselsdorf“, Zur Alten Poststraße 19, recht herzlich ein.



Termin: Freitag, 24. April 2026

Beginn: 19:00 Uhr

■ Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Anwesenden
- Wahl des Versammlungsleiters
- Bestätigung der Tagesordnung
- Jahresbericht des Vorsitzenden
- Bericht Schatzmeister
- Bericht Kassenprüfer
- Berichte der Abteilungsleiter
- Diskussion zu den Berichten
- Entlastung Vorstand und Kassenprüfer
- Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer der SG Kesselsdorf
- Anträge und Beschlussfassung
- Antrag auf Änderung der Satzung

Anträge sowie Kandidaten für den Vorstand und Kassenprüfer sind bis zum 7. April 2026 an den Vorstand einzureichen.

Der Vorstand

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **29. April 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher*

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **14. April 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, 01723 Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*André Börner
Ortsvorsteher*

Informationen aus den Ortsteilen

140 Jahre Feuerwehr Mohorn/Grund, ein Anlass zum Feiern

Im Rahmen der Festwoche zur Ehrung des Jubiläums in der Woche vom **28. April 2026 bis 3. Mai 2026** wird ein abwechslungsreiches Programm für alle Interessierten geboten. Jeder Tag soll dabei, unter einem anderen Motto, für jeden Wunsch etwas bieten. Am **Dienstag** liegt der Fokus auf unserer Jugendfeuerwehr. **14:00 Uhr** stellen sich die Floriansjünger im Gerätehaus vor. Wer sich für diese Arbeit interessiert oder Fragen hat, ob dieses Hobby für den Nachwuchs das Richtige ist, wird an dem Tag sicher eine Antwort finden.



alte Gedenktafel



neue Gedenktafel

Festwoche

28.4 – 3.5.2026

140 JAHRE

1885 – 2025

ORTSFEUERWEHR MOHORN / GRUND

für Kinder
Spieleanhänger,
Hüpfburg,
Wettbewerbs-
parcours

Ihr seid herzlich eingeladen mit uns gemeinsam zu feiern.

DI 28.04.	<p>14:00 Uhr Offene Jugendfeuerwehr 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen 17:00 Uhr Breakdancevorführung</p>
MI 29.04.	<p>18:00 Uhr Historischer Abend Bildervortrag über die Geschichte der Feuerwehr Mohorn/Grund</p>
DO 30.04.	<p>17:30 Uhr Maibaumstellen 18:30 Uhr Fackelumzug & Zünden des Maifeuers 20:00 Uhr Tanz in den Mai mit DJ Roger</p>
FR 01.05	<p>8:30 Uhr Jugendwettbewerb / Gruppenstafette 13:00 Uhr Löschangriff Nass</p>
SA 02.05	<p>10:00 Uhr Eröffnung der Festveranstaltung und Empfang der Ehrengäste 11:00 Uhr moderne und historische Technikschaу / offenes Gerätehaus / Schauübungen (Ende ca. 16 Uhr) 20:00 Uhr Blaulichtparty mit DJ Marok</p>
SO 03.05.	<p>9:00 Uhr Ehrung der verstorbenen Kameraden (Friedhof Mohorn) 10:00 Uhr Blaulichtmeile mit THW, Polizei, DRK, Bergedienst 11:00 Uhr Blechblaskonzert/Frühsschoppen mit "Die Wilsdruffer" 14:30 Uhr Ausklang mit Kaffee und Kuchen</p>

Eszen am Festabend
Gutschmann, Grill, Leberke, Hotdoggen

Waldschmiede
JOHANN BAUER

Blauwache Mohorn
am Lokschnppen

Am **Mittwochabend** wird **18:00 Uhr** durch die Historiker der Fokus auf die 140-jährige Geschichte gelegt. Bei einem Vortrag werden viele Bilder und Dokumente aus der Feuerwehrchronik vorgestellt. Gern wollen wir mit Ihnen die Herkunft und Entwicklung der Ortsfeuerwehr Mohorn/Grund tiefer erkunden. Traditionell findet am **Donnerstag** das Maifeuer statt. **17:30 Uhr** wird der Maibaum gestellt. Danach starten wir zu einem gemeinsamen Fackelumzug und zünden im Anschluss das Maifeuer an. Mit DJ Roger folgt der „Tanz in den Mai“. Sportlich geht es in den **Freitag**. Hierzu finden Wettbewerbe der Jugendfeuerwehren und der aktiven Kameraden in verschiedenen Kategorien statt. Die Jugendfeuerwehren treten in der Gruppenstafette an. Im Anschluss messen sich die aktiven Kameraden beim „Löschangriff Nass“. Am **Samstag** gibt es historische und moderne Fahrzeuge der Feuerwehr zu besichtigen. Hierzu werden aus verschiedenen Wehren der Umgebung Fahrzeuge ausgestellt. Am Abend folgt die Blaulichtparty mit DJ Marok. Zum Abschluss folgt am Sonntag eine Blaulichtmeile mit THW, Polizei, DRK und dem Bergedienst die während Live Musik durch „Die Wilsdruffer“ inspiziert werden können. Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Mohorn/Grund freuen sich auf Ihren Besuch.

Ortsfeuerwehr Mohorn/Grund

Mit Fördermitteln zu einer besseren Nutzung und mehr Sicherheit am Lokschnppen

Seit Jahren bemühen sich der Ortschaftsrat gemeinsam mit der Stadtverwaltung und den Vereinen im Ort um die Gestaltung eines vitalen Dorfzentrums rund um den Lokschnppen. Historische Waggons der Schmalspurbahn, die Erweiterung des Spielplatzes, der Büchertausch unter dem Ansatz „bring Eins nimm Eins“ tragen ebenso dazu bei wie das Gebäude in dem die Jugendfeuerwehr, der



Informationen aus den Ortsteilen



Backofen vom Heimatverein und die Ausstattung der „Menschenkicker“ nun Platz finden. Mit der Veranstaltung „Grill and Chill“ des MCV zum Dorffest oder den Filmtagen des Vereins Rock and More werden auch im Außenbereich am Lokschruppen neue Nutzungen aufgezeigt. Immer wieder gab es Hinweise, dass eine Außenbeleuchtung besonders im Umfeld des Spielplatzes bei diversen Veranstaltungen fehlt. Auf der Grundlage des Beschlusses vom Ortschaftsratsrat zur Übernahme der

Eigenmittel konnte der Heimatverein Fördermittel für die Errichtung einer Bedarfsbeleuchtung einschließlich der Allgemeinbeleuchtung für das Gebäude der Jugendfeuerwehr beim Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“ stellen. Dem Antrag wurde stattgegeben, damit kann in den nächsten Wochen ein weiterer Beitrag auf dem Weg zu einen vitalen Dorfzentrum umgesetzt und die Sicherheit bei Veranstaltungen verbessert werden.

Frank Stockmann, Ortschaftsratsrat

3. Tischtennis-Doppel-Turnier in Mohorn

Am Sonntag, 8. März 2026, gab es in der Schulturnhalle Mohorn bereits das 3. Tischtennis-Doppel-Turnier. Wie im vergangenen Jahr, konnten wir Spieler des SV Wacker Mohorn 10 Doppel begrüßen. Besonders gefreut hat uns das breite Altersspektrum der Teilnehmer. Die jüngste Spielerin war 7, der älteste



80 Jahre. Ein Novum stellte dar, dass sich dieses Mal auch einzelne Spieler angemeldet hatten, die dann einen Doppel-Partner erhielten und im Wettkampf kräftig mitmischten. Wem die Zeit zwischen den Spielen zu lang wurde, der konnte sich an der 4. Platte außerhalb des Wettkampfs



am Spiel beteiligen, sich wertvolle Tipps abholen oder einen Imbiss bei unserer Katja ordern. Gespielt wurde wieder im Doppel-KO-System. Über die Spielpaarungen in der ersten Runde entschied das Los. Wie im letzten Jahr führte es auch dieses Mal die beiden Doppel zu Beginn zusammen, die sich dann im Finale erneut gegenüberstanden. Nach zwei bzw. drei Runden standen die Teilnehmer der Platzierungsspiele fest. Im Spiel um Platz drei konnte sich unser Doppel Hänsel/Möhler gegen das Doppel Binder/Heine durchsetzen. In der ersten Runde noch dem Doppel Oehme/Hiller aus Dittmannsdorf unterlegen, revanchierte sich das Siebenlehner Doppel Wollenweber/Lutze im Finale und errang den Gesamtsieg. Abschließend möchten wir uns bei allen Beteiligten für den gelungenen Sonntag bedanken und noch Unentschlossene auffordern, nächstes Jahr im März vielleicht dabei zu sein. Dienstags von **18:30 Uhr bis 20:00 Uhr** begrüßen wir gern Mitspieler oder Gäste in der Schulturnhalle Mohorn.

Kerstin Heine, SV Wacker Mohorn



Anzeige(n)

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte zur Goldenen Hochzeit



Peter und Christina Menzel aus Kesselsdorf zur Goldenen Hochzeit am 27.03.

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Käthe Dittrich aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 19.03.



Reiner Müller aus Kesselsdorf zum **92. Geburtstag** am 21.03.



Dr. Anton Bartl aus Grumbach zum **90. Geburtstag** am 22.03.



Günther Gruchod aus Wilsdruff zum **94. Geburtstag** am 27.03.

Unsere Jubilare des Monats

09.04.	Martina Liebschner	aus Mohorn	zum 71.
09.04.	Ilona Lindner	aus Braunsdorf	zum 72.
09.04.	Karin Schluttig	aus Wilsdruff	zum 75.
09.04.	Celestina Böhm	aus Herzogswalde	zum 77.
10.04.	Joachim Schuster	aus Helbigsdorf	zum 71.
10.04.	Bernhard Heink	aus Wilsdruff	zum 73.
10.04.	Dieter Müller	aus Mohorn	zum 79.
10.04.	Regina Kühne	aus Braunsdorf	zum 82.
10.04.	Rainer Groß	aus Braunsdorf	zum 86.
11.04.	Steffen Grundmann	aus Herzogswalde	zum 70.
11.04.	Lutz Woznitza	aus Wilsdruff	zum 85.
12.04.	Frank Heinrich	aus Kaufbach	zum 70.
12.04.	Helga Meltzer	aus Wilsdruff	zum 70.
12.04.	Gerlinde Fuchs	aus Kleinopitz	zum 73.
12.04.	Thomas-Michael Mäge	aus Grumbach	zum 74.
12.04.	Sieglinde Richter	aus Wilsdruff	zum 76.
12.04.	Dr. Ursula Plischke	aus Braunsdorf	zum 84.
12.04.	Helga Stange	aus Wilsdruff	zum 85.
13.04.	Harald Born	aus Grumbach	zum 72.
13.04.	Thomas Richter	aus Kesselsdorf	zum 74.
13.04.	Eberhard Fritzsch	aus Grumbach	zum 94.
14.04.	Rosemarie Groß	aus Braunsdorf	zum 81.
15.04.	Frank Richter	aus Mohorn	zum 71.
15.04.	Jürgen Kämmerer	aus Grumbach	zum 75.
15.04.	Marita Zöfert	aus Kesselsdorf	zum 78.
15.04.	Renate Hänsel	aus Mohorn	zum 79.
15.04.	Gottfried Albert	aus Limbach	zum 80.
15.04.	Brigitte Groth	aus Kesselsdorf	zum 83.
15.04.	Dr. Manfred Martinsohn	aus Kesselsdorf	zum 84.
15.04.	Gudrun Roeber	aus Wilsdruff	zum 88.
16.04.	Uta Berndt	aus Kesselsdorf	zum 71.
16.04.	Jan Olszak	aus Braunsdorf	zum 71.
16.04.	Volkmar Lützner	aus Limbach	zum 72.
16.04.	Christian Müller	aus Kesselsdorf	zum 79.
17.04.	Brigitte Höhne	aus Wilsdruff	zum 70.
17.04.	Karla Schlechte	aus Birkenhain	zum 73.
17.04.	Peter Schneider	aus Mohorn	zum 74.
17.04.	Jürgen Buschbeck	aus Braunsdorf	zum 75.
17.04.	Karl-Friedrich Pötzsch	aus Helbigsdorf	zum 76.
17.04.	Monika Besser	aus Kesselsdorf	zum 82.
17.04.	Brigitte Schwenke	aus Herzogswalde	zum 91.
17.04.	Günter Roeber	aus Wilsdruff	zum 92.
18.04.	Dieter Möbius	aus Grumbach	zum 77.
19.04.	Eveline Limbach	aus Wilsdruff	zum 70.
19.04.	Gernot Wolf	aus Kesselsdorf	zum 70.
19.04.	Achim Schirmer	aus Braunsdorf	zum 73.
19.04.	Hans-Jürgen Gründer	aus Wilsdruff	zum 74.
19.04.	Ingrid Förder	aus Kesselsdorf	zum 77.
19.04.	Hartmut Günther	aus Kesselsdorf	zum 80.
20.04.	Heidemarie Gäbler	aus Mohorn	zum 81.
20.04.	Waltraut Gerigk	aus Kleinopitz	zum 83.
21.04.	Karin Hilker	aus Kesselsdorf	zum 80.
21.04.	Gisela Kühne	aus Grumbach	zum 85.
21.04.	Lieselotte Wittig	aus Wilsdruff	zum 88.
22.04.	Karin Lehmann	aus Kesselsdorf	zum 77.
22.04.	Ilona Plau	aus Oberhermsdorf	zum 78.
22.04.	Rita Lange	aus Oberhermsdorf	zum 79.
22.04.	Helga Splinter	aus Kesselsdorf	zum 87.
22.04.	Fritz Hidde	aus Kesselsdorf	zum 88.
22.04.	Anita Mudrick	aus Wilsdruff	zum 92.
22.04.	Theresia Müller	aus Wilsdruff	zum 92.
22.04.	Elfriede Börner	aus Kesselsdorf	zum 97.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis oder sind auf der Suche nach einem Facharzttermin? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de → Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

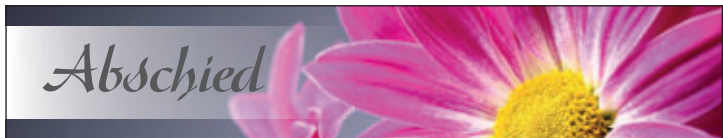
09.04. Bären-Apotheke Freital	16.04. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde
10.04. Winkelmann-Apo. Bannewitz	17.04. Glückauf-Apotheke Freital
11.04. Stadt-Apotheke Freital	18.04. Müglitz-Apotheke Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf
12.04. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	19.04. Stern-Apotheke Freital
13.04. Windberg-Apotheke Freital	20.04. Apotheke am Wilisch Kreischa / Löwen-Apotheke Wilsdruff
14.04. Dippold-Apo. Dippoldiswalde / Wilandes-Apotheke Wilsdruff	21.04. Sidonien-Apotheke Tharandt
15.04. Central-Apotheke Freital	22.04. Stern-Apotheke Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 01705 Freital, 0351 6494753 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 01728 Bannewitz, 0351 4015987 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Straße 229, 01705 Freital, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 01744 Dippoldiswalde, 03504 612405 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 01705 Freital, 0351 6493261 • Dippold-Apotheke Dippoldiswalde / Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Kirchplatz I, 01744 Dippoldiswalde / Nossener Straße 18a, 01723 Wilsdruff, 03504 615810 / 035204 274990 Central-Apotheke Freital, Dresdner Straße 111, 01705 Freital, 0351 6491508 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Straße 58, 01705 Freital, 0351 6491229 • Müglitz-Apotheke Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte / Steinbacher Weg 11, 01723 Kesselsdorf, 035053 32717 / 035204 394222 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Straße 3, 01705 Freital, 0351 6502906 • Apotheke am Wilisch Kreischa / Löwen-Apotheke Wilsdruff, Lungkwitzer Straße 10, 01731 Kreischa / Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035206 21393 / 035204 48049 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstraße 32, 01737 Tharandt, 035203 37436 • Stern-Apotheke Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz, Altenberger Straße 18, 01744 Schmiedeberg / Gutshof 2, 01705 Freital, 035052 20658 / 0351 6585899

Notrufe

- Notruf Polizei110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen0351 50178881
- Giftnotruf0361 730730
- Wasser - TWZ Weißeritzgruppe035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität0351 20585354
- Abwasserstörungen Abwasserkanalnetz0351 822222

Anzeige(n)



Anzeige(n)

